



Rheinland-Pfalz

Veranstaltungen

Landeszentrale

für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Erstes Halbjahr 2011

Landeszentrale für Politische Bildung
LPB
Rheinland - Pfalz

2011

HALBJAHRESPROGRAMM

Impressum

Herausgeberin:

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Am Kronberger Hof 6

55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 16 29 70

Fax: 0 61 31 - 16 29 80

E-Mail: lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de

Homepage: www.politische-bildung-rlp.de



Verantwortlich:

Dr. Dieter Schiffmann

Redaktion:

Dieter Gube

Marianne Rohde

Texterfassung:

Christiane Scheuer

Anna-Rebecca Schoppmann

Grafik, Layout:

Birgit Elm

Bildnachweis:

LpB-Archiv

NS-Dokumentationszentrum

Druck:

Manfred Henn GmbH

55120 Mainz

	Seite
Impressum	
Inhaltsverzeichnis	1
Organigramm	2
Vorwort	3
Bibliothek / Schriftenraum	4
Außenstellen Pfalz, Nord und Trier / Ferientermine RLP	5
NS-Dokumentationszentrum RLP / Gedenkstätte KZ Osthofen	6
Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert	7
Hinweise / Kooperationspartner	8

Veranstaltungsprogramm

Veranstaltungen thematisch-chronologisch	10
Veranstaltungsverzeichnis	18
• A Demokratie, Parlamentarismus	18
• B Gesellschaftspolitik	23
• C Internationale Politik	30
• D Europapolitik	45
• E Extremismus, Rassismus, Gewalt	51
• F Medien, Kultur	57
• G Geschichte	61
• H Gedenkarbeit	64

Anmeldekarte

Rückumschlag



Seit 2009 gibt die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz einen Newsletter mit Informationen zu Veranstaltungen, neuen Publikationen und sonstigen Neuigkeiten heraus. Sie können ihn über dieses Anmeldeformular bestellen:

<http://www.politische-bildung-rlp.de/newsletterabo.html>

Sie wollen außerdem zu ganz bestimmten Themenfeldern direkt eingeladen werden, dann melden Sie sich über dieses Formular an:

<http://www.politische-bildung-rlp.de/269.html>

Organigramm

Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz

Doris Ahnen · Staatsministerin

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Leitung:

Dr. Dieter Schiffmann · Direktor
Marianne Rohde · Stellvertretende Direktorin



Referat Direktor

Dr. Dieter Schiffmann
Direktor

- Grundsatzfragen
- Landeskunde
- Historisch-politische Bildung
- Landesgeschichte
- Naher Osten / Internationale Kontakte

Peter Malzkorn

- Presse

PD Dr. Una Patzke

- Extremismus
- Integration/Migration
- Landeskoordination „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“
- Außenstelle Pfalz in Kaiserslautern
- Außenstelle Trier

Petra Reitzel

- Deutsch-deutsche Vereinigung
- Drittmittel
- Sonderprojekte

Elisabeth Bittner

- Europa
- Klimawandel
- Demographischer Wandel
- Wirtschaftspolitik und - ethik
- Globalisierung

Norbert Wagner

- Verwaltung

Ernst Hahn (abgeord.)

- Außenstelle Nord in Koblenz

Referat 1

Marianne Rohde
Stv. Direktorin

- Verwaltung
- Publikationen
- Politische Ordnung, Wahlen, Politische Partizipation
- Gender Mainstreaming
- Poststelle und Versand

Katrin Heidt

- Bibliothek

Dieter Gube

- Schüler- und Jugendwettbewerb
- Mainzer Landtags-seminare
- Messen und Ausstellungen

Birgit Elm

- Grafik

Referat 2

Uwe Bader
Referatsleiter

- Leitung Gedenkarbeit
- Gedenkstätte KZ Osthofen
- Örtlich-regionale Gedenkarbeit

Angelika Arenz-Morch

- Bibliothek und Archiv des NS-Dokumentationszentrums

Burkhard Abel

(abgeordnet)

- Archiv des NS-Dokumentationszentrums

Martina Ruppert-Kelly

- Pädagogische Betreuung Gedenkstätte KZ Osthofen

Dr. Irene Nehls

- Pädagogische Betreuung

Dr. Albrecht Gill

- Grenzüberschreitende Gedenkarbeit

Alfred Kaiser

- Verwaltung Gedenkstätten

Dr. Beate Welter

- Leitung Gedenkstätte SS-Sonderlager KZ Hinzert
- Pädagogische Betreuung Gedenkstätte SS-Sonderlager KZ Hinzert

Steffen Reinhard

(abgeordnet)

- Pädagogische Betreuung SS-Sonderlager Hinzert

Referat 3

Dr. Rüdiger Schlaga
Referatsleiter

- Friedens- und Sicherheitspolitik
- Kultur
- Medien
- Anerkennung der Förderungswürdigkeit
- EDV

Mit insgesamt 120 Veranstaltungen startet die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz ihr Angebot für das 1. Halbjahr 2011. Alle diese Eigen- und Kooperationsveranstaltungen laden zum kritischen Diskurs ein und geben Anregungen zu zahlreichen Sachgebieten.

In 59 Eigenveranstaltungen werden aktuelle politische und gesellschaftliche Ereignisse und Entwicklungen beleuchtet. Im Mittelpunkt stehen dabei Veranstaltungen zu Grundfragen der Demokratie, zu Europa, zu Migration und Integration, zur Auseinandersetzung mit Erscheinungsformen von Extremismus, zur historisch-politischen Bildung und Gedenkarbeit. Die seit zwei Jahren etablierte Reihe der „Hambacher Gespräche“ auf dem Hambacher Schloss widmet sich in diesem Jahr dem Schwerpunktthema „Bürger und Politik – ein neues Verhältnis?“

Die 61 Veranstaltungen, die in Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Kooperationspartnern durchgeführt werden, nehmen vor allem internationale, europa- und gesellschaftspolitische Themen in den Blick, aber auch Geschichte, Medien und Kultur sind hier vertreten.

Informationen zu diesen und zahlreichen anderen Sachgebieten eröffnen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltungen die Möglichkeit, sich selbst eine differenzierte Meinung zu unterschiedlichen Themen zu bilden. Damit wollen wir Motivation und Fähigkeit fördern und stärken, Staat und Gesellschaft mit zu gestalten.

Einzelheiten zu den inhaltlichen Schwerpunkten der Veranstaltungen entnehmen Sie dem beigefügten Verzeichnis. Zudem verweisen wir auf unsere homepage www.politische-bildung-rlp.de, der Sie auch kurzfristige Ergänzungen oder Änderungen entnehmen können. Außerdem finden Sie dort auch Einladungsflyer zu unseren Eigenveranstaltungen mit detailliertem Programm. Schauen Sie einfach mal rein - es lohnt sich!

Schließlich weisen wir Sie noch auf unserer umfangreiches Literaturangebot hin, das einmal jährlich in gedruckter Form erscheint und ebenfalls auf unserer homepage ständig um Neuerscheinungen aktualisiert wird.

Dr. Dieter Schiffmann
Direktor

Marianne Rohde
Stellv. Direktorin



Die Bibliothek

der Landeszentrale für politische Bildung verfügt über einen Gesamtbestand von mehr als 12.000 Büchern und 55 laufende Zeitschriften. Hier steht ein aktuelles Literaturangebot zu unterschiedlichen Themenbereichen, insbesondere zu Politik, Geschichte, Länderkunde und Nationalsozialismus bereit, das allen Interessierten zur Ausleihe zur Verfügung steht. Der Gesamtbestand ist detailliert im Computer erfasst, Hilfe bei der Literaturrecherche selbstverständlich. Die Bibliothek ist viermal in der Woche geöffnet, Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind telefonisch absehbar.

Ihre Ansprechpartnerin:

Katrin Heidt, Tel.: 0 61 31 - 16 29 83

E-Mail: lpb.bibliothek@politische-bildung-rlp.de

Öffnungszeiten:

Montag 15.00 – 17.30 Uhr

Di - Do 11.00 – 13.00 Uhr

Im Schriftenraum

liegen Zeitschriften, Broschüren und Faltblätter aus unserem Publikationsangebot für Sie bereit. Etwa 180 verschiedene Titel können ohne Bestellung und Wartezeit direkt vor Ort mitgenommen werden.

Der Raum in der 3. Etage der Landeszentrale ist in der Regel montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.



Das Informationsportal zur politischen Bildung
der Bundeszentrale und der Landeszentralen für politische Bildung

www.politische-bildung.de

Die Homepage der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

www.politische-bildung-rlp.de

Außenstelle Pfalz

gehört eine Schriftenausgabe, die sich im Medienzentrum der Stadt und des Landkreises Kaiserslautern, Kanalstraße 3, 67655 Kaiserslautern befindet. Hier können Schriften und Publikationen der Landeszentrale für politische Bildung unter Einhaltung der aktuellen Bestell- und Abgaberegelungen vor Ort abgeholt werden.

Öffnungszeiten:

Mo – Do 07.30 – 17.00 Uhr

Freitag 07.30 – 14.00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Bäcker, Tel.: 06 31 - 3 65-25 60, Fax: 06 31 - 3 65-14 08

Frau Lambe, Tel.: 06 31 - 3 65-40 11, Fax: 06 31 - 3 65-14 08

Außenstelle Nord

mit entsprechender Schriftenausgabe gibt es seit April 2001 auch in Koblenz. Sie ist untergebracht im Medienladen im 2. Stock des Kurt-Esser-Hauses, Markenbildchenweg 38, 56068 Koblenz (Bahnhofsvorplatz).

Öffnungszeiten:

Montag 14.00 – 18.30 Uhr

Di – Mi 09.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag 13.00 – 19.30 Uhr

Ihr Ansprechpartner:

Ernst Hahn, Tel.: 02 61 - 1 33 70 63, Fax: 02 61 - 9 11 43 53

Außenstelle Trier

mit entsprechender Schriftenausgabe gibt es seit 2010. Sie ist untergebracht im Medienladen Trier, im Exzellenzhaus, Zurmainer Straße 4, 54292 Trier.

Öffnungszeiten:

Mo – Do 08.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag 08.30 – 14.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:

Bernd Schauer, Tel.: 06 51 - 14 68 80, E-Mail: trier@lfd-rlp.de

Marius Muth, Tel.: 06 51 - 14 68 80, E-Mail: trier@lfd-rlp.de

Ferientermine in Rheinland-Pfalz 2011

Weihnachten 2010/11 23. Dezember 2010 - 07. Januar 2011

Ostern 2011 18. April - 29. April 2011

Sommer 2011 27. Juni - 05. August 2011

Herbst 2011 04. Oktober - 14. Oktober 2011

Weihnachten 2011/12 22. Dezember 2011 - 06. Januar 2012

NS-Dokumentationszentrum Rheinland-Pfalz Gedenkstätte KZ Osthofen

Postanschrift:

Postfach 1338
67566 Osthofen

Anschrift:

Ziegelhüttenweg 38
67574 Osthofen

Leitung:

Uwe Bader, Referatsleiter II
der Landeszentrale für
politische Bildung
Rheinland-Pfalz



Das Gebäude des ehemaligen
KZ-Osthofen mit Haupttor.

Dauerausstellung

„Nationalsozialismus in Rheinland-Pfalz“

Sonderausstellungen und Veranstaltungen

zur Gedenkarbeit siehe auch Kapitel H „Gedenkarbeit“ ab Seite 64

NS Dokumentationszentrum Rheinland-Pfalz

Gedenkstätte KZ Osthofen
Büro der Landeszentrale für politische Bildung
Ziegelhüttenweg 38 ■ 67574 Osthofen
Tel.: 0 62 42 - 91 08-10
Fax: 0 62 42 - 91 08-20
E-Mail: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

Pädagogische Betreuung:

Heribert Fachinger, Dr. Irene Nehls, Martina Ruppert-Kelly; Tel.: 0 62 42 - 91 08 10

Archiv und Dokumentation:

Angelika Arenz-Morch
Tel.: 0 62 42 - 91 08-19
Fax: 0 62 42 - 91 08-10
E-Mail: arenz.morch@ns-dokuzentrum-rlp.de

Gedenkstättenorganisation:

Alfred Kaiser

In der Gedenkstätte hat neben der Landeszentrale für politische Bildung auch der Förderverein Projekt Osthofen e. V. sein Büro.

Förderverein

Projekt Osthofen e. V.
Ramona Dehoff
Ziegelhüttenweg 38 ■ 67574 Osthofen
Tel.: 0 62 42 - 91 08 25
Fax: 0 62 42 - 91 08 29

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag* 13.00 – 17.00 Uhr

Führungen von Gruppen und Schulklassen durch die Gedenkstätte und die Dauerausstellung nur nach Voranmeldung über die pädagogische Betreuung (siehe dort)

Anreise mit der Bahn

- Nahverkehrszüge Mannheim/Ludwigshafen – Mainz bzw. Mainz – Mannheim/Ludwigshafen
- Am Bahnhof Osthofen in nördlicher Richtung Fahrtrichtung Mainz, 3 Min. Fußweg zur Gedenkstätte, die sich links hinter dem Bahnübergang befindet.

Anreise mit dem Auto

- An der BAB – Abfahrt „Gundersheim-Westhofen/Osthofen“ der BAB 61 (Speyer-Köln) über Westhofen nach Osthofen,
- oder über die B 9 (Mainz – Worms) nach Osthofen – Richtung Ortsmitte,
- den türkisfarbenen Hinweisschildern „Zur Gedenkstätte“ folgen.

Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert

Anschrift:

An der Gedenkstätte ■ 54421 Hinzert-Pölerter
Tel.: 0 65 86 - 99 24 93
Fax: 0 65 86 - 99 24 94
E-Mail: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

Leitung:

Dr. Beate Welter

Dauerausstellung:

„Das SS-Sonderlager / KZ Hinzert“



Gedenkstätte
SS-Sonderlager / KZ Hinzert

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag* 14.00 – 17.00 Uhr
Montag geschlossen

Anreise

- Die Anreise mit dem Auto oder per Bus erfolgt am besten von Trier aus über die B 52 in Richtung Hermeskeil oder über die Autobahn A 1 (Trier-Saarbrücken/Kaiserslautern) über die Ausfahrt Reinsfeld. Von dort aus leiten Wegweiser zur Gedenkstätte.

* Bitte jeweils aktuelle Regelungen beachten über www.politische-bildung-rlp.de

Eine größere Anzahl der auf den folgenden Seiten angebotenen Veranstaltungen wird von Bildungsträgern und Bildungsstätten durchgeführt, mit denen die Landeszentrale zusammenarbeitet.

Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

Kinderbetreuung

Begleitend zu den Veranstaltungen der Landeszentrale bieten wir Ihnen auch eine Kinderbetreuung an. Sollten Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, so bitten wir Sie, dies bei der Anmeldung mit anzugeben.

Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz

Lauterstraße 2, 67657 Kaiserslautern

Tel.: 06 31 - 366 10 12

Fax: 06 31 - 366 10 15

info@atlantische-akademie.de

Aktion 3. Welt Saar

Weißkirchener Straße 24, 66679 Losheim am See

Tel.: 0 68 72 - 99 30-56

Fax: 0 68 72 - 99 30-57

a3wsaar@t-online.de

Bistumsakademie Erbacher Hof

Grebenstraße 24-26, 55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 257 552

Fax: 0 61 31 - 257 514

ebh.belegung@bistum-mainz.de

Europa-Haus Marienberg

Europastraße 1, 56470 Bad Marienberg

Tel.: 0 26 61 - 64 00

Fax: 0 26 61 - 64 01 00

ehm@europa-haus-marienberg.de

Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH

Europahausstraße 35, 66620 Nonnweiler

Tel.: 0 68 73 - 6 62-4 40

Fax: 0 68 73 - 6 62-3 50

info@eao-otzenhausen.de

Evangelische Akademie der Pfalz

Domplatz 5, 67346 Speyer

Tel.: 0 62 32 - 60 20-0

Fax: 0 62 32 - 60 20-22

georg.wenz@eapfalz.de

Förderung von Integration durch Fortbildung

Welschnonnengasse 2–4, 55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 22 57 18

Fax: 0 61 31 - 23 67 92

malamoud@fif-rlp.de

Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

W.-Leuschner-Straße 61, 55218 Ingelheim

Tel.: 0 61 32 - 7 90 03 16

Fax: 0 61 32 - 7 90 03 22

fna@wbz-ingelheim.de

Heinrich Pesch Haus, Bildungszentrum Ludwigshafen

Frankenthaler Straße 229, 67059 Ludwigshafen

Tel.: 06 21 - 5 99 90

Fax: 06 21 - 51 72 25

info@hph.kirche.org

Katholische Akademie Trier

Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

Tel.: 06 51 - 8 10 52 33

Fax: 06 51 - 8 10 54 34

abteilung.politik@bistum-trier.de

Landesfilmdienst Rheinland-Pfalz e.V.

Petersstr. 3, 55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 2 87 88-0

Fax: 0 61 31 - 2 87 88-25

info@lfd-rlp.de

Landtag Rheinland-Pfalz

Deutschhausplatz 12, 55116 Mainz

Tel.: 0 61 31 - 2 08-0

Fax: 0 61 31 - 2 08-24 47

poststelle@landtag.rlp.de

PfalzAkademie Lambrecht

Franz-Hartmann-Str. 9, 67466 Lambrecht

Tel.: 0 63 25 - 18 00-0

Fax: 0 63 25 - 18 00-26

info@pfalzakademie.bv-pfalz.de

Stiftung Hambacher Schloss

Hambacher Schloss 1832, 67434 Neustadt/Weinstraße

Tel.: 0 63 21 - 92 62 90

Fax: 0 63 21 - 48 26 72

info@hambacher-schloss.de

A Demokratie, Parlamentarismus

- A 01/1** **26.01.11 - 28.01.11**
124. Mainzer Landtagsseminar
- A 02/1** **14.02.11**
Wie funktioniert die deutsche Demokratie?
- A 03/1** **23.02.11 - 25.02.11**
125. Mainzer Landtagsseminar
- A 04/0** **30.03.11**
Demokratieforum: Bürgerrechte - neue Qualität Bürgerengagement
- A 05/0** **27.04.11**
Hambacher Gespräch: Verbürgerlichung des Protests. Protest als politische Partizipation
- A 06/1** **13.05.11 - 14.05.11**
Politik und Verantwortung
- A 07/0** **25.05.11**
Demokratieforum: Vorbilder/Einzelkämpfer, Leitfiguren
- A 08/1** **28.05.11 - 01.06.11**
Focus Berlin: Was ist deutsch? Oder: Welche Identität braucht die Hauptstadt?
- A 09/1** **31.05.11**
Preisverleihung im Schüler- und Jugendwettbewerb 2011
- A 10/1** **Juni 2011**
26. Schüler-Landtagsseminar
- A 11/0** **29.06.11**
Hambacher Gespräch: Abschied vom Gemeinwohl?

B Gesellschaftspolitik

- B 01/5** **1. Halbjahr**
Kein Mensch müsste verhungern, wenn...
- B 02/1** **1. Halbjahr**
Kinder machen Politik! Einführung in die Kommunalpolitik für junge Leute
- B 03/4** **Februar 2011**
Gemeinsam Zukunft gestalten
- B 04/5** **21.02.11 - 23.02.11**
Mut zur Nachhaltigkeit - Ein Redetraining für Schülerinnen und Schüler
- B 05/3** **28.02.11 - 02.03.11**
Nachhaltige Entwicklung
- B 06/5** **23.03.11**
Im Gespräch mit Prof. Dr. Felix Ekardt über: Unsere Klima-Zukunft
- B 07/5** **23.03.11**
Armut und Reichtum in Deutschland und Rheinland-Pfalz
- B 08/3** **28.03.11 - 30.03.11**
Nachhaltige Entwicklung

B 09/5 06.04.11

Im Gespräch mit Karin Lukas über: Menschenrechte und Wirtschaft

B 10/5 13.04.11

Demographischer Wandel: Neue Konzepte für die Wirtschaft

B 11/5 Mai 2011

Vortrags- und Diskussionsforum „Bessere Beschäftigungschance durch grüne Jobs“

B 12/5 2. Halbjahr

Wahre und fiktive Ursachen der Wirtschaftskrise - Scheitern wir am Wachstum?

C

Internationale Politik

C 01/3 1. Halbjahr

Der Iran im Spannungsfeld zwischen Mullah-Regime und demokratischem Aufbruch - Was tun gegen die iranische Atom-Bombe?

C 02/0 11.01.11 - 12.01.11

Unfrieden im Nahen Osten. Israels Geschichte und Gegenwart

C 03/3 19.01.11

Haiti - Ein Jahr nach dem großen Erdbeben

C 04/5 19.01.11

Im Gespräch mit Martin Freyüber:
Wind of Change - Die USA werden erneuerbar

C 05/1 24.01.11 - 26.01.11

Die Dritte Welt im Spannungsfeld der Globalisierung

C 06/3 28.01.11 - 29.01.11

Ernährungskrise, Klimawandel, „Land Grabbing“.
Perspektiven für Afrikas Landwirtschaft

C 07/3 08.02.11

Obama und die „konservative Revolution“ in den USA

C 08/1 14.02.11 - 16.02.11

Die Dritte Welt im Spannungsfeld der Globalisierung

C 09/5 17.02.11 - 20.02.11

Rheinland-Pfalz, Deutschland und Amerika

C 10/3 18.02.11 - 19.02.11

Weltmacht China? Politische, ökonomische und militärische Aspekte des Aufstiegs eines Schwellenlandes

C 11/1 21.02.11 - 22.02.11

Die Dritte Welt im Spannungsfeld der Globalisierung

C 12/3 25.02.11 - 26.02.11

Entwicklungszusammenarbeit im 21. Jahrhundert

C 13/3 11.03.11

Ferien vom Krieg

C 14/3 15.03.11 - 16.03.11

Weltmacht China? Politische, ökonomische und militärische Aspekte des Aufstiegs eines Schwellenlandes

- C 15/3 17.03.11**
Vorrang für Zivil? Für Frieden und Recht in Afghanistan. Eine evangelische Sicht auf ein schwieriges Thema
- C 16/0 01.04.11 - 01.04.11**
Nachbarschaften, Freundschaften, Feindschaften - Der Nahostkonflikt im Dreiländereck Israel, Jordanien und Syrien
- C 17/3 11.04.11**
„Arm und Reich - Süd und Nord“ - Jahresthema der VHS Trier in 2011
- C 18/3 04.05.11**
Vom Winde verweht? Die Wirkung des amerikanischen Bürgerkriegs
- C 19/3 20.05.11 - 21.05.11**
Der Rohstofffluch. Die globale Energiekrise und ihre Auswirkung in Nord und Süd
- C 20/3 24.05.11**
Abenteuer Asien
- C 21/3 27.05.11**
Möglichkeiten und Grenzen militärischer wie ziviler Konfliktbearbeitung am Beispiel Afghanistan
- C 22/3 Juni 2011**
Friedensgutachten 2011
- C 23/3 06.06.11 - 07.06.11**
Spielball der Mächte? Die Entwicklung Afrikas
- C 24/3 10.06.11 - 11.06.11**
A Role Model for Integration? Integration und Integrationspolitik in Deutschland und den USA in vergleichender Perspektive
- C 25/3 15.06.11 - 16.06.11**
Internationale Beziehungen: Vom Konzert der Mächte zur Weltgemeinschaft
- C 26/0 17.06.11 - 18.06.11**
Verteilungskampf ums Überleben:
Wasserressourcen und Wasserkonflikte im Nahen Osten
- C 27/3 19.06.11**
5. Aktionstag UN-Millenniumziele:
Gegen Armut und für weltweite Partnerschaft
- C 28/3 20.06.11 - 21.06.11**
Internationale Beziehungen: Vom Konzert der Mächte zur Weltgemeinschaft

D Europapolitik

- D 01/4 1. Halbjahr 2011**
EU-Planspiel: Strom für Europa
- D 02/5 10.01.11 - 14.01.11**
Unser Europa im 21. Jahrhundert - Strukturen, Herausforderungen und Chancen
- D 03/4 03.02.11**
Antisemitismus in Europa

- D 04/5 15.02.11**
Europa entdecken
- D 05/5 16.02.11**
Europa entdecken
- D 06/5 17.02.11**
Die EU und ihre Osteuropastrategie
- D 07/5 29.03.11 - 01.04.11**
„Die spinnen die Europäer!“ - Europa verstehen lernen und mitgestalten
- D 08/5 11.04.11 - 15.04.11**
EU-Seminar: Klimawandel - Herausforderung für Europa?
- D 09/4 24.05.11 - 25.05.11**
EU-Planspiel: Europas Klima wandeln
- D 10/5 30.05.11 - 01.06.11**
Europa: Luftschloss oder Zukunftsmodell? Junge Menschen im europäischen Dialog
- D 11/4 08.06.11 - 10.06.11**
EU-Planspiel: Wieviel Erweiterung verträgt die EU?
- D 12/1 21.06.11**
Kaleidoskop Europa: Geschichte und Politik Ungarns
- D 13/5 02.07.11 - 09.07.11**
Europapolitische Studienreise nach Riga und Tallinn

E Extremismus, Rassismus, Gewalt

- E 01/4 1. Halbjahr 2011**
Der Islam und die politische Rechte - Warum Rechte und Islamisten den gleichen Kulturbegriff haben
- E 02/4 18.01.11**
Argumentationstraining gegen Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus
- E 03/4 25.01.11**
Antisemitismus. Aktuelle Erscheinungsformen und Herausforderungen
- E 04/4 26.01.11 - 27.01.11**
Mut gegen Rechts – Mut gegen Gewalt: Aggression, Gewalt und Rassismus. Wie gehen wir damit um?
- E 05/4 14.02.11 - 15.02.11**
Mut gegen Rechts – Mut gegen Gewalt: Aggression, Gewalt und Rassismus. Wie gehen wir damit um?
- E 06/4 03.03.11 - 04.03.11**
Mut gegen Rechts – Mut gegen Gewalt: Aggression, Gewalt und Rassismus. Wie gehen wir damit um?
- E 07/5 14.03.11 - 16.03.11**
Extremismus und Gewalt in der Gesellschaft - Erscheinungsformen und Gegenstrategien
- E 08/4 April 2011**
Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus? -
Wir tun was! Eine Initiative für Rheinland-Pfalz

E 09/4 12.05.11

Wie entstehen Vorurteile - Stereotypen? Selbst- und Fremdwahrnehmung im interkulturellen Feld

E 10/4 Juni 2011

Netzwerktreffen der rheinland-pfälzischen Schulen im Projekt „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“

F

Medien, Kultur

F 01/3 Sommersemester 2011

Ringvorlesung der Fachschaft Politikwissenschaften an der Uni Mainz

F 02/3 April 2011

Im Gespräch mit N.N

F 03/3 Mai 2011

Kunst und politische Bildung - Besuch im Bildhaueratelier Prof. Linke

F 04/4 04.05.11

Verfolgte Autoren - Freiheit, meine Sehnsucht

F 05/1 06.05.11 - 07.05.11

Armut und kulturelle Partizipationsmöglichkeiten

F 06/3 12.05.11

Herr meiner Daten: Social Network in Selbstverwaltung

F 07/0 24.05.11

Japan

F 08/3 Juni 2011

Szenisches Projekt

F 09/3 3. Quartal 2011

Politischer (Dokumentar)Film

G

Geschichte

G 01/0 21.01.11 - 22.01.11

Protestantisches Bildungshandeln - Perspektiven im deutschen Südwesten

G 02/0 06.05.11

Ausstellung „Deutsche Einheit am Balaton“

G 03/1 23.05.11 - 27.05.11

Wie wir wurden, wer wir sind. Deutsche Einheit zwischen Vergangenheit und Zukunft

G 04/1 13.07.11 - 24.07.11

„Die Welt, von der wir träum(t)en“ DDR-Diktatur und friedliche Revolution aus internationaler Sicht



Gedenkarbeit

- H 01/2 09.01.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen
- H 02/2 13.01.11 - 06.02.11**
Ausstellung: „Erinnerung bewahren: Sklaven- und Zwangsarbeiter des Dritten Reiches aus Polen 1939 - 1945“
- H 03/2 19.01.11**
„Kinder über den Holocaust“ – Theaterpädagogisches Projekt zur Gedenkarbeit
- H 04/2 30.01.11**
„Georg Elser - der unbekannte Held“ Theaterstück anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus
- H 05/2 03.02.11 - 03.04.11**
„Was damals Recht war – Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“ – eine Ausstellung zur Wehrmachtsjustiz
- H 06/2 06.02.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen
- H 07/2 07.02.11**
Lehrerfortbildung: Spuren der NS-Zeit in der Region
- H 08/2 10.02.11**
Hinzerter Gespräche
- H 09/0 15.02.11 - 18.02.11**
Kultur und Erinnerung – Luxemburg
- H 10/2 24.02.11**
Der Referenzrahmen des Krieges. Werte und Tugenden der Wehrmacht
- H 11/2 01.03.11**
Lernort Gedenkstätte – Neue Zugangsmöglichkeiten für Lehrkräfte aller Schularten
- H 12/2 06.03.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen
- H 13/2 21.03.11**
Ausgewählte Werke Lucien Wercolliers im Großherzogtum Luxemburg
- H 14/2 02.04.11**
29. Informationstagung zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz
- H 15/2 03.04.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen
- H 16/2 03.04.11 - 09.04.11**
2. Studienfahrt für Lehrkräfte zur Gedenkstättenarbeit
„Lambinowice – Opole – Osthofen – Hinzert“
- H 17/2 04.04.11**
Publikationsvorstellung: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“
- H 18/0 04.04.11 - 06.04.11**
Gedenken – Vergeben – oder Weitergeben? Erinnerungskultur heute
- H 19/2 05.04.11**
Lehrerfortbildung: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“

- H 20/2 11.04.11**
Lehrerfortbildung: Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz
- H 21/2 13.04.11**
Vortrag: Die Konzentrationslager in der „Endphase“
- H 22/2 16.04.11 - 20.04.11**
Studien- und Gedenkfahrt nach Berlin und Brandenburg
- H 23/2 01.05.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen
- H 24/2 01.05.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert
- H 25/2 03.05.11 - 31.07.11**
Ausstellung mit dem Zentralen Kriegsgefangenenmuseum Lambinowice (Lamsdorf) aus der Woiwodschaft Opole (Oppeln)
- H 26/2 05.05.11**
Publikationsvorstellung: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“
- H 27/2 07.05.11**
Luxemburg in der NS-Zeit
- H 28/2 10.05.11**
Filmvorführung „Emil“
- H 29/2 02.06.11 - 05.06.11**
Jean Daligault in Musée de la Résistance et de la Déportation in Besancon
- H 30/2 05.06.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert
- H 31/2 05.06.11**
Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen
- H 32/2 12.06.11**
Wanderung zu den „Stätten der Unmenschlichkeit“
- H 33/2 20.06.11**
Der Überfall in der Sowjetunion:
Vorbereitung und Durchführung des Vernichtungskrieges

Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

Aktionskreis UN-Millenniumziele in Rheinland-Pfalz

2006 hat der Aktionskreis begonnen über die im Jahr 2000 von 189 Regierungschefs beschlossenen UN-Millenniumentwicklungsziele zu informieren und für deren Umsetzung zu werben. Es gilt Hunger und Armut in der Welt zu halbieren, Bildung für alle Kinder zu gewährleisten, bessere Gesundheitsvorsorge gerade auch für Frauen und gerechte Welthandelsstrukturen zu schaffen.

Die Landeszentrale für politische Bildung koordiniert die landesweiten Aktivitäten des Aktionskreises (www.millenniumziele-mainz.de).

Verantwortlich ist Dr. Rüdiger Schlaga:
ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de
Tel.: 0 61 31 - 16 29 77



**AKTIONSKREIS
UN-MILLENNIUMZIELE
IN RHEINLAND-PFALZ**

**NOEXCUSE
2015**
Millenniumkampagne

Landeszentrale für Politische Bildung
LPB
Rheinland - Pfalz

Landeskoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ (SOR-SMC) ist ein Projekt von und für Schülerinnen und Schüler, die sich gegen alle Formen von Diskriminierung und Rassismus engagieren wollen. Sie treten ein für Toleranz, Integration und eine gewaltfreie demokratische Gesellschaft.

Die Landeszentrale für politische Bildung hat in Rheinland-Pfalz die Landeskoordination für das europaweite Projekt übernommen.

Verantwortlich ist Dr. Una Patzke:
una.patzke@politische-bildung-rlp.de
Tel.: 0 61 31 - 16 29 81



Landeszentrale für Politische Bildung
LPB
Rheinland - Pfalz

A 01/1

124. Mainzer Landtagsseminar

Termin: 26.01.11 - 28.01.11

Ort: Mainz, Landtag

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Funktion und Arbeitsweisen des Landesparlamentes und der parlamentarischen Gremien
- Teilnahme an Plenarsitzungen - anschließend Aussprache mit Mitgliedern der Landtagsfraktionen
- Geschichte des Landes und des Landtages Rheinland-Pfalz
- Arbeitsweise der Medien und ihrer Berichterstattung aus dem Landtag

Zielgruppe: Mittlerinnen und Mittler politischer Bildung aus dem außerschulischen Bereich, Jugendvertretungen, Lehrkräfte aller Schularten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landtag Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dieter Gube

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

A 02/1

Wie funktioniert die deutsche Demokratie?

Termin: 14.02.11

Ort: Neuwied, Volkshochschule

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was sind die Grundsätze unserer Verfassung, wie entsteht ein Gesetz, wie funktioniert das deutsche Sozialversicherungssystem?
- Diese und weitere Themen zum Aufbau unseres Staates und seiner Institution werden in diesem Kurs behandelt und diskutiert
- Text- und Materialgrundlage sind die von der Bundeszentrale für politische Bildung herausgegebenen Infografiken „24x Deutschland“
- Der Kurs eignet sich auch für Auszubildende, die ihr Wissen in Sozialkunde vor der Abschlussprüfung auffrischen und vertiefen wollen

Zielgruppe: Jugendliche und Auszubildende, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Lehrkräfte, interessierte Bürgerinnen und Bürger

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: VHS Neuwied

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Reinhard Raabe

Anmeldung: anmeldung@vhs-neuwied.de

A 03/1

125. Mainzer Landtagsseminar

Termin: 23.02.11 - 25.02.11

Ort: Mainz, Landtag

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Funktion und Arbeitsweisen des Landesparlamentes und der parlamentarischen Gremien
- Teilnahme an Plenarsitzungen - anschließend Aussprache mit Mitgliedern der Landtagsfraktionen
- Geschichte des Landes und des Landtages Rheinland-Pfalz
- Arbeitsweise der Medien und ihrer Berichterstattung aus dem Landtag

Zielgruppe: Mittlerinnen und Mittler politischer Bildung aus dem außerschulischen Bereich, Jugendvertretungen, Lehrkräfte aller Schularten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landtag Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dieter Gube

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

A 04/0

Demokratieforum:

Bürgerrechte - neue Qualität Bürgerengagement

Termin: 30.03.11

Ort: in Planung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie zeitnah auf der Homepage des SWR

Zielgruppe: interessierte Bürgerinnen und Bürger

Veranstalter/in: SWR

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung,

Frank-Loeb-Institut an der Universität Koblenz-Landau

Zuständig: Dr. Dieter Schiffmann

Anmeldung: schupp.kuehl@politische-bildung-rlp.de

A 05/0

Hambacher Gespräch: Verbürgerlichung des Protests. Protest als politische Partizipation

Termin: 27.04.11

Ort: Hambacher Schloss

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Legitimationsprobleme der repräsentativen Demokratie
- Direkte Demokratie
- Bürgerbeteiligung
- Neue Formen des Protestes

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Bildung, politisch Interessierte

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung, Frank-Loeb-Institut an der Universität Koblenz-Landau

Kooperationspartner/in: Stiftung Hambacher Schloss

Zuständig: Dr. Dieter Schiffmann

Anmeldung: schupp.kuehl@politische-bildung-rlp.de

A 06/1**Politik und Verantwortung**

Termin: 13.05.11 - 14.05.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politik und Verantwortung - ein Spannungsverhältnis?
- Über den Konflikt von Gesinnungs - und Verantwortungsethik
- „Ich übernehme die politische Verantwortung...“ - Verantwortung aus der Sicht der politischen Praxis
- Verantwortung, Legimität und Moral in der Staatsphilosophie
- Verantwortung und politische Verfasstheit
- Erziehung zur Verantwortung - Herausforderung der politischen Philosophie und Pädagogik

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

A 07/0**Demokratieforum: Vorbilder/Einzelkämpfer, Leitfiguren**

Termin: 25.05.11

Ort: in Planung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie zeitnah auf der Homepage des SWR

Zielgruppe: interessierte Bürgerinnen und Bürger

Veranstalter/in: SWR

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung,
Frank-Loeb-Institut an der Universität Koblenz-Landau

Zuständig: Dr. Dieter Schiffmann

Anmeldung: schupp.kuehl@politische-bildung-rlp.de

A 08/1

Focus Berlin: Was ist deutsch? Oder: Welche Identität braucht die Hauptstadt?

Termin: 28.05.11 - 01.06.11

Ort: Berlin

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Zuwanderung - ein altes Berliner Thema. Hugenotten, Russen und andere
- West- und Ost-Berlin: die geteilte Migration
- Die deutsche Einheit und das Fremde und die Fremden
- Das weltoffene Berlin: Schwierigkeiten und Chancen durch die Vielfalt

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung,
Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

A 09/1

Preisverleihung im Schüler- und Jugendwettbewerb 2011

Termin: 31.05.11

Ort: Mainz, Frankfurter Hof und Landtag

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Idole - Legenden - Superstars. Vorbilder für Engagement oder nur moderne Götter?
- Das Schicksal der Anne Frank - „Jüdische Kinderschicksale in unserer Region während der NS-Zeit“
- Mobbing und Gewalt in Schule und Freizeit – wir tun was dagegen!
- Verleihung der 1. und 2. Preise im Frankfurter Hof
- Ausstellung der Preisträgerarbeiten im Foyer des Landtags

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 13 und 20 Jahren

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung, Landtag Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dieter Gube

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

A 10/1

26. Schüler-Landtagsseminar

Termin: Juni 2011

Ort: Mainz, Landtag

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Funktion und Arbeitsweisen des Landesparlamentes und der parlamentarischen Gremien
- Teilnahme an Plenarsitzungen - anschließend Aussprache mit Mitgliedern der Landtagsfraktionen
- Landesgeschichte und parlamentarisches Rollenspiel
- Arbeitsweise der Medien und ihrer Berichterstattung aus dem Landtag

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 10

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung, Landtag Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dieter Gube

Anmeldung: dieter.gube@politische-bildung-rlp.de

A 11/0

Hambacher Gespräch: Abschied vom Gemeinwohl?

Termin: 29.06.11

Ort: Hambacher Schloss

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Interessenvermittlung im Spannungsverhältnis zwischen Bürgerdemokratie und Lobbydemokratie
- Legitimationsprobleme der repräsentativen Demokratie
- Lobbyismus
- Interessenverbände
- Primat der Politik?

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Bildung, politisch Interessierte

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung, Frank-Loeb-Institut an der Universität Koblenz-Landau

Kooperationspartner/in: Stiftung Hambacher Schloss

Zuständig: Dr. Dieter Schiffmann

Anmeldung: schupp.kuehl@politische-bildung-rlp.de

B 01/5

Kein Mensch müsste verhungern, wenn...

Termin: 1. Halbjahr

Ort: Region Trier/Eifel

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Faire Preise für Nahrungsmittel - Thema der politischen Bildungsarbeit
- Positionen für eine nachhaltige Landwirtschaft, die alle satt macht
- Die Situation mutet grotesk an: Mineralwasser ist teurer als Milch
- Chance für ein neues Bündnis zwischen Verbraucher/innen und Bauern auf Grundlage der Nachhaltigkeit
- Nicht nachhaltige Konsumgewohnheiten sind ein wesentlicher Faktor für Umweltzerstörung und soziale Missstände
- Bewusstsein für diese Wirkungszusammenhänge oder das Wissen um konkrete Alternativen vor Ort
- Diskussion über Auswege aus der bisherigen Situation

Zielgruppe: an Ernährungsfragen Interessierte, Landwirte und in der Landwirtschaft Tätige, Palamentarier

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Aktion 3. Welt Saar

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL), Bund deutscher Milchviehhalter

Zuständig: Roland Röder

Anmeldung: a3wsaar@t-online.de

B 02/1

Kinder machen Politik!

Einführung in die Kommunalpolitik für junge Leute

Termin: 1. Halbjahr

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist eigentlich Demokratie?
- Unsere Idealvorstellung der Stadt: Kreative Annäherung an das Thema Kommunalpolitik
- Das kommunale „Who is Who“: Wer regiert? Und wie wird man eigentlich Bürgermeister? Gestaltung einer Sondersendung „Wissen mach Ahahh“
- Wie funktioniert ein kommunaler Entscheidungsprozess? Planspiel zur Kommunalpolitik
- Wir gehen ins Rathaus! Vorstellung der „Idealvorstellung der Stadt“ beim Oberbürgermeister und bei Mitgliedern des Stadtrats
- Rundgang durch die Stadtverwaltung

Zielgruppe: Kinder und junge Leute
Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Anne Dörr
Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

B 03/4

Gemeinsam Zukunft gestalten

Termin: Februar 2011

Ort: Mainz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Stärkung der politischen Partizipation von Migrantinnen und Migranten
- aktuelle Themen der Integrationspolitik

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Bildung, in der Migrationsarbeit Tätige, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

B 04/5

Mut zur Nachhaltigkeit – Ein Redetraining für Schülerinnen und Schüler

Termin: 21.02.11 - 23.02.11

Ort: Otzenhausen, Europäische Akademie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Teilnehmenden sollen im Seminar die Gelegenheit haben, sich intensiv mit Fragen und Aspekten der Nachhaltigen Entwicklung auseinanderzusetzen. Sie sollen über ihre persönliche Verantwortung und die Konsequenzen in ihrem Alltagsleben nachdenken und Handlungsoptionen entwickeln
- Ebenso sollen die Teilnehmenden ihre methodisch-rhetorische Kompetenz erhöhen und zu verantwortungsvollem Handeln zugunsten einer gerechten Welt angehalten werden
- Themen der Nachhaltigen Entwicklung: Das weltweite Bevölkerungswachstum und die Folgen für die Menschen; Das Leben in den Ozeanen - die Meeresorganismen und das System Erde; Der Klimawandel: „Wie bringen wir das Klima in Takt?“, Die Meere im Klimawandel

Zielgruppe: junge Erwachsene, Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schule Wirtschaft

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung,
Berufsbildende Schule Wirtschaft Trier
Zuständig: Rebekka Thömmes
Anmeldung: thoemmes@eao-otzenhausen.de

B 05/3

Nachhaltige Entwicklung

Termin: 28.02.11 - 02.03.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was heißt eigentlich „Nachhaltigkeit“:
Über Geschichte und Genese eines wolkigen Begriffs
- Von der sozialen zur nachhaltigen Marktwirtschaft
- eine notwendige Neujustierung?
- Rohstoffe, Klima, Abfall - Folgen fehlender Nachhaltigkeit
- Erfordernisse nachhaltiger Energiepolitik
- Lösungsansätze I: Steigerung von Ressourcen- und Energieeffizienz
- Lösungsansätze II: Veränderungen des Lebensstils und Suffizienz
- Die Macht der Konsumenten: Fair Trade und kritischer Konsum

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

B 06/5

Im Gespräch mit: Prof. Dr. Felix Ekardt über: Unsere Klima-Zukunft

Termin: 23.03.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gespräch und anschließende Diskussion mit Prof. Dr. Felix Ekardt
von der Universität Rostock
- Klimaschutz auf globaler, europäischer und nationaler Ebene
- Klimaschutz als ökonomische Chance
- Unbequeme Lösungen und ihre Chancen

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus den Bereichen Politik, Bildung, Forschung, Wirtschaft und Nachhaltigkeit, Lehrkräfte, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Elisabeth Bittner
Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de

B 07/5

Armut und Reichtum in Deutschland und Rheinland-Pfalz

Termin: 23.03.11

Ort: Neuwied, Volkshochschule

Inhaltliche Schwerpunkte:

- In seinem Vortrag geht Günther Salz, seit 2004 Vorsitzender der Katholischen Arbeitnehmerbewegung im Bistum Trier, auf die Zusammenhänge von Armut und Reichtum ein und begreift Armut als Folge der kapitalistischen Reichtumsproduktion
- Die Kluft zwischen Arm und Reich in Deutschland vertieft sich
- 13 Prozent der Menschen in Deutschland gelten als arm, weitere 13 Prozent der Bevölkerung werden nur durch sozialstaatliche Leistungen vor dem Fall unter die Armutsgrenze bewahrt
- Diese Zahlen finden sich auch in den offiziellen Armuts- und Reichtumsberichten der Bundesregierung und der Landesregierung Rheinland-Pfalz

Zielgruppe: Politische interessierte Erwachsene, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von sozialen und kirchlichen Einrichtungen

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: VHS Neuwied

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politischen Bildung

Zuständig: Reinhard Raabe

Anmeldung: anmeldung@vhs-neuwied.de

B 08/3

Nachhaltige Entwicklung

Termin: 28.03.11 - 30.03.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was heißt eigentlich „Nachhaltigkeit“: Über Geschichte und Genese eines wolkigen Begriffs
- Von der sozialen zur nachhaltigen Marktwirtschaft - eine notwendige Neujustierung?
- Rohstoffe, Klima, Abfall - Folgen fehlender Nachhaltigkeit
- Erfordernisse nachhaltiger Energiepolitik
- Lösungsansätze I: Steigerung von Ressourcen- und Energieeffizienz

- Lösungsansätze II: Veränderungen des Lebensstils und Suffizienz
- Die Macht der Konsumenten: Fair Trade und kritischer Konsum

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

B 09/5

Im Gespräch mit: Karin Lukas über: Menschenrechte und Wirtschaft

Termin: 06.04.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gespräch und anschließende Diskussion mit Karin Lukas vom Ludwig-Boltzmann-Institut für Menschenrechte, Wien
- Vorstellung menschenrechtsrelevanter Aktivitäten von Unternehmen
- Beschreibung von Initiativen wie z.B. die Entwicklung von Verhaltenskodizes
- Der Einsatz von Unternehmen für die Menschenrechte und die Auswirkungen auf die politische Stabilität

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft, Verbänden, Medien und Bildungsarbeit, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Elisabeth Bittner

Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de

B 10/5

Demographischer Wandel: Neue Konzepte für die Wirtschaft

Termin: 13.04.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag von Prof. Dr. Michael Hüther, Direktor des Instituts der Deutschen Wirtschaft, Köln
- Vorstellen der Auswirkungen demographischen Wandels und Diskussion über Themen wie verlängerte Erwerbstätigkeit
- Demographiefonds
- Fachkräftemangel und Bildungskonzepte

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der Bildungsarbeit, interessierte Erwachsene und Jugendliche
Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Elisabeth Bittner
Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de

B 11/5

Vortrags- und Diskussionsforum „Bessere Beschäftigungschance durch grüne Jobs“

Termin: Mai 2011
Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- „Grüne Jobs können eine Schlüsselrolle bei der Lösung der Beschäftigungskrise in Europa spielen“ sagen EU Beamte und MdEP's
- Inwieweit nachhaltiges Wirtschaften neue Potenziale in einer Region erschließen kann, soll bei dieser Veranstaltung vorgestellt und diskutiert werden

Zielgruppe: Lehrkräfte, Studierende, interessierte Erwachsene und Jugendliche, Interessierte aus Politik, Wirtschaft und Medien
Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Elisabeth Bittner
Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de

B 12/5

Wahre und fiktive Ursachen der Wirtschaftskrise – Scheitern wir am Wachstum?

Termin: 2. Halbjahr 2011
Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie hängen Finanzsektor und Realwirtschaft zusammen?
- Warum werden immer wieder finanzpolitische Blasen produziert?
- Warum ist es nicht möglich, den enormen Produktivitätsgewinn der letzten Jahrzehnte in ein gutes Leben für alle Menschen zu übersetzen?
- Warum werden in öffentlichen Debatten (z.B. Sarrazin) stattdessen immer mehr Menschen de facto für „überflüssig“ erklärt?
- Warum produzieren wir eigentlich immer mehr und wollen ein steigendes Brutto-sozialprodukt, ohne dass es deswegen besser wird für die Menschen?
- Sind die Banken „systemrelevant“ oder die Menschen?

Zielgruppe: Ökologisch und entwicklungspolitisch Interessierte
Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: Aktion 3. Welt Saar
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung,
örtliche Kooperationspartner
Zuständig: Roland Röder
Anmeldung: a3wsaar@t-online.de

Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.



Aktionskreis

UN-Millenniumziele in Rheinland-Pfalz

2006 hat der Aktionskreis begonnen über die im Jahr 2000 von 189 Regierungschefs beschlossenen UN-Millenniumentwicklungsziele zu informieren und für deren Umsetzung zu werben. Es gilt Hunger und Armut in der Welt zu halbieren, Bildung für alle Kinder zu gewährleisten, bessere Gesundheitsvorsorge gerade auch für Frauen und gerechte Welthandelsstrukturen zu schaffen.

Die Landeszentrale für politische Bildung koordiniert die landesweiten Aktivitäten des Aktionskreises (www.millenniumziele-mainz.de).

Verantwortlich ist Dr. Rüdiger Schlaga:
ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de
Tel.: 0 61 31 - 16 29 77



C 01/3

Der Iran im Spannungsfeld zwischen Mullah-Regime und demokratischem Aufbruch – Was tun gegen die iranische Atom-Bombe?

Termin: 1. Halbjahr 2011

Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der iranische Präsident Ahmadinejad macht sich bemerkbar durch die Leugnung des Holocaust, die Errichtung einer islamischen Gesinnungsdiktatur, Vernichtungsphantasien gegenüber Israel und dem Griff nach der Atom-Bombe
- Er hat sich seine eigene Welt geschaffen: Eine Welt voller Feinde
- Innenpolitisch sind dies Frauen, die sich dem Kopftuchzwang widersetzen, säkulare und nicht fundamentalistisch orientierte Moslems, religiöse und ethische Minderheiten und außenpolitisch ist dies allen voran Israel
- Eine atomare Bewaffnung würde die Diktatur auch im Innern stärken
- Verfolgungen und Unterdrückung, staatliche Willkür, Armut und Korruption sind allgegenwärtig
- Die vielen mutigen Proteste und Streiks im Iran zeigen jedoch wie unzufrieden weite Teile der Bevölkerung sind
- Was müsste getan werden, um die iranische Bombe zu stoppen?
- Welche Möglichkeiten der politischen und wirtschaftlichen Druckausübung bestehen?

Zielgruppe: Entwicklungspolitisch Interessierte, Interessierte an Außenpolitik und Internationaler Politik

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Aktion 3. Welt Saar

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Roland Röder

Anmeldung: a3wsaar@t-online.de

C 02/0

Unfrieden im Nahen Osten. Israels Geschichte und Gegenwart

Termin: 11.01.11 - 12.01.11

Ort: Mainz, Jugendgästehaus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die verfeindeten Brüder: Israel und Palästina im Ringen um das „Heilige Land“
- Mit dem Brandmal des Holocaust: Die deutsch-israelischen Beziehungen zwischen Normalität und Besonderheit
- Der „neue Jude“ - ein gescheiteter Versuch? Das jüdische Identitätsmodell zwischen Nation und Diaspora. Ein Schlüssel zum Verständnis von Kultur, Politik und Gesellschaft in Israel

- Die israelisch-deutschen Beziehungen aus israelischer Sicht
- Begegnung mit der Vergangenheit
- Zwischen Krieg und Frieden - ein Abriss der israelischen Geschichte zum Verständnis des israelisch-palästinensischen Konflikts
- Religion und Politik - Gesellschaftsstrukturen und politisches System in Israel

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 03/3

Haiti – Ein Jahr nach dem großen Erdbeben

Termin: 19.01.11

Ort: Koblenz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der langjährige Koordinator der Welthungerhilfe in Haiti, Michael Kühn, berichtet über die Folgen des katastrophalen Erdbebens und die in den gesellschaftlichen Strukturen begründeten Ausmaße des Desasters
- Er führt ein in Kultur und Gesellschaft eines von dauernden Katastrophen (Hurricanes, Erdbeben, Seuchen usw.) geschlagenen Landes

Zielgruppe: allgemein politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Studierende, Journalistinnen und Journalisten, Interessierte an der Dritten-Welt-Arbeit

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: GDKE-Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 04/5

Im Gespräch mit: Martin Frey

über: Wind of Change – Die USA werden erneuerbar

Termin: 19.01.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gespräch und anschließende Diskussion mit dem Fachjournalisten Martin Frey
- Entdeckungsreise zu erneuerbaren Energien im Südwesten der USA
- Vorstellung konkreter Beispiele der US-amerikanischen Energiewirtschaft
- Diskussion über erneuerbare Energien als Schlüssel zur Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Politik, Wirtschaft, Verbänden, Medien und Bildungsarbeit, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Elisabeth Bittner

Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de

C 05/1

Die Dritte Welt im Spannungsfeld der Globalisierung

Termin: 24.01.11 - 26.01.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Unterentwicklung hat Ursachen. Vier globale Erklärungsansätze für die Probleme der Dritten Welt
- Ankoppeln oder Abkoppeln – Marktintegration oder Marktverweigerung? Strategien gegen die Unterentwicklung. Ein Brainstorming
- Die Wiederbelebung der Dependenztheorie. Politische Entwicklungsstrategien in Lateinamerika
- Lateinamerika und Asien – ein Vergleich aus entwicklungspolitischer Perspektive
- Globalisierung und Entwicklung. Gewinner und Verlierer im globalen Wettbewerb
- Abgehängt: Das Beispiel Ruanda. Im Partnerland von Rheinland-Pfalz spiegelt sich die Entwicklungsmisere Afrikas
- Erfolge und Misserfolge in der praktischen Entwicklungszusammenarbeit. Ein Erfahrungsbericht
- Die globale Herausforderung aus Fernost: Chinas Wirtschaftsoffensive als Beispiel für eine erfolgreiche nationale Entwicklungsstrategie

Zielgruppe: Junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 06/3

Ernährungskrise, Klimawandel, „Land Grabbing“. Perspektiven für Afrikas Landwirtschaft

Termin: 28.01.11 - 29.01.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Geographische Herausforderungen für Afrikas Landwirtschaft
- Wo bleibt die „grüne Revolution“ in Afrika?
- Ursachen und Folgen der Ernährungskrise in Afrika
- Desertifikation und extreme Wetterereignisse: Afrikanische Landwirtschaft und die Folgen des Klimawandels

- Soll Afrika die Welt ernähren? Über die Ursachen und Auswirkungen des „Land Grabbing“

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingenheim.de

C 07/3

Obama und die „konservative Revolution“ in den USA

Termin: 08.02.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Fachtagung zu aktuellen Entwicklungen in den USA
- Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie zeitnah auf unserer Homepage: www.politische-bildung-rlp.de

Zielgruppe: Friedens- und außenpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Politiker, Journalisten, Lehrkräfte, Studierende und Schülerschaft

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Atlantische Akademie e.V, US-Generalkonsulat

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 08/1

Die Dritte Welt im Spannungsfeld der Globalisierung

Termin: 14.02.11 - 16.02.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Unterentwicklung hat Ursachen. Vier globale Erklärungsansätze für die Probleme der Dritten Welt
- Ankoppeln oder Abkoppeln – Marktintegration oder Marktverweigerung? Strategien gegen die Unterentwicklung. Ein Brainstorming
- Die Wiederbelebung der Dependenztheorie. Politische Entwicklungsstrategien in Lateinamerika
- Lateinamerika und Asien – ein Vergleich aus entwicklungspolitischer Perspektive
- Globalisierung und Entwicklung. Gewinner und Verlierer im globalen Wettbewerb
- Abgehängt: Das Beispiel Ruanda. Im Partnerland von Rheinland-Pfalz spiegelt sich die Entwicklungsmisere Afrikas

- Erfolge und Misserfolge in der praktischen Entwicklungszusammenarbeit. Ein Erfahrungsbericht
- Die globale Herausforderung aus Fernost: Chinas Wirtschaftsoffensive als Beispiel für eine erfolgreiche nationale Entwicklungsstrategie

Zielgruppe: Junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 09/5

Rheinland-Pfalz, Deutschland und Amerika

Termin: 17.02.11 - 20.02.11

Ort: Pfalzakademie Lambrecht

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Das politische System der BRD im Vergleich
- Föderalismus in Deutschland und den USA:
Die Rolle der Einzelstaaten und der Länder
- Gesellschaftlicher Kontext: Diversity in Deutschland und den USA
- Abgrenzung von Amerika, Abgrenzung von Europa: Eine lange Geschichte

Zielgruppe: jeweils ca. 15 deutsche und amerikanische Studierende, Mitglieder des Verbands der deutsch-amerikanischen Clubs

Veranstalter/in: Atlantische Akademie Rheinland-Pfalz e.V.

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Verband der deutsch-amerikanischen Clubs e.V.

Zuständig: Wolfgang Tönnemann

Anmeldung: info@atlantische-akademie.de

C 10/3

Weltmacht China? Politische, ökonomische und militärische Aspekte des Aufstiegs eines Schwellenlandes

Termin: 18.02.11 - 19.02.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- China als „Global Player“: Chinesische Politik in internationalen Organisationen
- China in Afrika. Entwicklungspolitik oder Machtpolitik?
- Der unaufhaltsame Aufstieg? Erscheinungsformen und Gründe der wirtschaftlichen Entwicklung Chinas
- Grund zum Jubeln oder Anlass für Zweifel? China während der globalen Wirtschafts- und Finanzkrise 2008-2010

- Hegemonialer Wandel in Südostasien? Der militärische Aufstieg Chinas
- Chinas militärischer Aufstieg als sicherheitsstrategische Herausforderung der USA

Zielgruppe: Angehörige der Bundeswehr, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 11/1

Die Dritte Welt im Spannungsfeld der Globalisierung

Termin: 21.02.11 - 22.02.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Unterentwicklung hat Ursachen. Vier globale Erklärungsansätze für die Probleme der Dritten Welt
- Ankoppeln oder Abkoppeln – Marktintegration oder Marktverweigerung? Strategien gegen die Unterentwicklung. Ein Brainstorming
- Die Wiederbelebung der Dependenztheorie. Politische Entwicklungsstrategien in Lateinamerika
- Lateinamerika und Asien – ein Vergleich aus entwicklungspolitischer Perspektive
- Globalisierung und Entwicklung. Gewinner und Verlierer im globalen Wettbewerb
- Abgehängt: Das Beispiel Ruanda. Im Partnerland von Rheinland-Pfalz spiegelt sich die Entwicklungsmisere Afrikas
- Erfolge und Misserfolge in der praktischen Entwicklungszusammenarbeit. Ein Erfahrungsbericht
- Die globale Herausforderung aus Fernost: Chinas Wirtschaftsoffensive als Beispiel für eine erfolgreiche nationale Entwicklungsstrategie

Zielgruppe: Junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 12/3

Entwicklungszusammenarbeit im 21. Jahrhundert

Termin: 25.02.11 - 26.02.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ist Entwicklungszusammenarbeit noch zeitgemäß?
- Sind die Development Goals der Vereinten Nationen erreichbar?
- Wirtschaftswachstum hilft den Armen - oder doch nicht? Fallbeispiele
- Bildung für alle - Patentrezept für die Überwindung der Armut weltweit?
- Good Governance - mehr als ein neues entwicklungspolitisches Modewort?
- Von den Absichtserklärungen zur Praxis: Die Entwicklungszusammenarbeit auf der operativen Ebene
- System Change oder Climate Change? Klimawandel als entwicklungspolitisches Handlungsfeld
- Entwicklungshilfe in Gottes Namen? Die Entwicklungszusammenarbeit von Misereor
- Die „emerging donors“ kommen: Die Entwicklungszusammenarbeit Brasiliens und der Volksrepublik China

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 13/3

Ferien vom Krieg

Termin: 11.03.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Fachtagung der Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung Rhein-Main
- Ziel ist, Projekte und Methoden der zivilen, gewaltfreien Konfliktbearbeitung und des Zivilen Friedensdienstes bekannter zu machen, zu ihrer gesellschaftlichen Verankerung und Weiterentwicklung beizutragen
- Im Zentrum des Themas werden Erfahrungen mit Ferienbegegnungen von Kindern und Jugendlichen aus Konflikt- und Krisengebieten, vor allem Kosovo, Israel und Palästina, stehen

Zielgruppe: An der nicht militärischen Bearbeitung von Konflikten Interessierte, Lehrkräfte, Studierende, Journalisten, Politiker, Bundeswehrangehörige

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung Rhein-Main

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 14/3

Weltmacht China? Politische, ökonomische und militärische Aspekte des Aufstiegs eines Schwellenlandes

Termin: 15.03.11 - 16.03.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- China als „Global Player“: Chinesische Politik in internationalen Organisationen
- China in Afrika. Entwicklungspolitik oder Machtpolitik?
- Der unaufhaltsame Aufstieg? Erscheinungsformen und Gründe der wirtschaftlichen Entwicklung Chinas
- Grund zum Jubeln oder Anlass für Zweifel? China während der globalen Wirtschafts- und Finanzkrise 2008-2010
- Hegemonialer Wandel in Südostasien? Der militärische Aufstieg Chinas
- Chinas militärischer Aufstieg als sicherheitsstrategische Herausforderung der USA

Zielgruppe: Angehörige der Bundeswehr, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 15/3

Vorrang für Zivil? Für Frieden und Recht in Afghanistan. Eine evangelische Sicht auf ein schwieriges Thema

Termin: 17.03.11

Ort: Koblenz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag im Rahmen des Forums Friedens- und Sicherheitspolitik mit dem EKD-Ratspräsidenten und Präses Nikolaus Schneider
- Fortsetzung der friedenspolitischen Diskussion aus 2010, die sich um die Frage des Einsatzes der Bundeswehr/NATO in Afghanistan drehte
- Aufarbeitung der Debatte um die Predigt der ehemaligen Bischöfin Margot Käßmann

Zielgruppe: Friedenspolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Tätige in den Bereichen Politik, Medien, Bildung und Militär

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: GDKE-Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 16/0

Nachbarschaften, Freundschaften, Feindschaften – Der Nahostkonflikt im Dreiländereck Israel, Jordanien und Syrien

Termin: 01.04.11 - 02.04.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Geschichte und Ursachen des Nahostkonfliktes
- Die unglücklichen Brüder. Die Rolle der Palästinenser in den arabischen Ländern
- Syrien - Falke auf der „Achse des Bösen“?
- Jordanien - natürlicher Vermittler?
- Israelische und arabische Perspektiven für einen Frieden in Nahost

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 17/3

„Arm und Reich – Süd und Nord“ – Jahresthema der VHS Trier in 2011

Termin: 11.04.11

Ort: Trier, Stadtmuseum und Landesmuseum

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Eröffnung der Ausstellung „Armut-Perspektiven in Kunst und Gesellschaft“
- Das umfangreiche Begleitprogramm setzt zwei Schwerpunkte:
Trier-Bezug und Aktualitäts-Bezug
- Im Rahmen der Nord-Süd Perspektive soll das 1. UN-Millennium-Entwicklungsziel 2015 „Halbierung der Anzahl der Menschen, die unter extremer Armut und Hunger leiden“ in die Bildungsarbeit in Trier einbezogen werden
- Informationen zur Ausstellung und zum Begleitprogramm sind erhältlich bei der VHS Trier

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: VHS Trier - Bildungszentrum

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Stadt- und Landesmuseum, Dom- und Diözesanmuseum, Universität Trier, Karl-Marx-Haus, Europäische Kunstakademie, Theater Trier, Tuchfabrik, Broadway-Filmtheater

Zuständig: Rudolf Hahn

Anmeldung: rudolf.hahn@trier.de

C 18/3

Vom Winde verweht? Die Wirkung des amerikanischen Bürgerkriegs

Termin: 04.05.11

Ort: Neuwied, Volkshochschule

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag von Dr. Jody Skinner, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Anglistik der Universität Koblenz-Landau
- Den Ruf „the south will rise again“ (der Süden wird wieder auferstehen) ist im tiefsten Süden der USA noch oft zu hören
- Hundert Jahre nachdem der Krieg, der mehr amerikanische Leben gekostet hatte als jeder andere, zu Ende ging
- Fast genau vor 150 Jahren fielen die ersten Schüsse auf der kleinen Insel im Hafen von Charleston in South Carolina
- Vom Süden der USA bis hin nach Deutschland prägt dieser Krieg die Identität der Amerikaner von innen und nach außen und bleibt durch Film, Musik und Literatur lebendig

Zielgruppe: Erwachsene, die sich für die Geschichte Amerikas interessieren

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: VHS Neuwied

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Reinhard Raabe

Anmeldung: anmeldung@vhs-neuwied.de

C 19/3

Der Rohstofffluch. Die globale Energiekrise und ihre Auswirkung in Nord und Süd

Termin: 20.05.11 - 21.05.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ressourcenreichtum – Fluch oder Segen für die Entwicklungsländer?
- Die globale Energiekrise – Trends und Perspektiven
- Risiko Versorgungssicherheit
- Erdöl: Die Abhängigkeit vom Nahen und Mittleren Osten
- Erdgas: Die Abhängigkeit von Russland
- Kernkraft: Die Abhängigkeit von einer Hochrisikotechnologie
- Kohle: Die Abhängigkeit vom Weltklima
- Hoffnung Erneuerbare Energien? Chancen und reale Zukunftsaussichten

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 20/3

Abenteuer Asien

Termin: 24.05.11

Ort: Otterstadt, Remigiushaus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ARD-Reporter Klaus Scherer über ein Reise von Sibirien nach Japan und den japanischen Alltag
- Grimme-Preisträger Klaus Scherer leitete fünf Jahre lang das ARD-Studio in Tokio. Der renommierte Film- und Buchautor zeigt Reportage-Ausschnitte, liest und berichtet von Geografie, Geschichte und Alltag in Japan
- Anlass seines Vortrags ist das 150-jährige Jubiläum der ersten diplomatischen Kontakte zwischen Preußen und Japan von 1861

Zielgruppe: interessierte Bürgerinnen und Bürger

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: VHS Rhein-Pfalz-Kreis

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung,

Deutsch-Japanischen Gesellschaft Rhein-Neckar e.V.,

Zuständig: Paul Platz

Anmeldung: info@kvhs-rpk.de

C 21/3

Möglichkeiten und Grenzen militärischer wie ziviler Konfliktbearbeitung am Beispiel Afghanistans

Termin: 27.05.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Fachtagung der Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung Rhein-Main
- Ziel ist, Projekte und Methoden der zivilen, gewaltfreien Konfliktbearbeitung und des Zivilen Friedensdienstes bekannter zu machen, zu ihrer gesellschaftlichen Verankerung und Weiterentwicklung beizutragen
- Es wird am Beispiel Afghanistans die Zivile Konfliktbearbeitung vorgestellt und diskutiert, sowie mit den militärischen Ansätzen verglichen

Zielgruppe: Interessierte an der nicht militärischen Bearbeitung von Konflikten, Lehrkräfte, Studierende, Journalisten, Politiker, Bundeswehrangehörige

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Projektgruppe Zivile Konfliktbearbeitung Rhein-Main

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedege.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 22/3

Friedensgutachten 2011

Termin: Juni 2011

Ort: Koblenz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Fachtagung im Rahmen des Forums Friedens- und Sicherheitspolitik
- Die Fachtagung wird sich mit einem der Themenschwerpunkte des aktuellen Friedensgutachtens der fünf großen deutschen Friedensforschungsinstitute beschäftigen
- Als Referenten nehmen ausgewiesene Experten aus der Friedensforschung in Deutschland teil
- Diese Veranstaltung eignet sich nicht nur zur Vertiefung des eigenen Informationsstandes, sondern dient nicht zuletzt der Schärfung der analytischen Einschätzung sicherheitspolitischer Probleme

Zielgruppe: Friedenspolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Tätige in den Bereichen Politik, Medien, Bildung und Militär

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: GDKE-Direktion Burgen, Schlösser, Altertümer

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedege.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 23/3

Spielball der Mächte? Die Entwicklung Afrikas

Termin: 06.06.11 - 07.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Wettlauf um Afrika: europäische Kolonialpolitik und neuer Imperialismus
- Das System der Ausbeutung: eine politische Ökonomie Afrikas vom Kolonialismus bis heute
- „Africa must unite!“ - Von der Idee des Panafrikanismus zur Afrikanischen Union
- Afrika und die Folgen der Globalisierung
- Rohstofffluch: Warum Entwicklungen auf der Basis von Rohstoffexperten (oft) nicht funktioniert
- Regionale politische und ökonomische Integration in Afrika

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 24/3

A Role Model for Integration?

Integration und Integrationspolitik in Deutschland und den USA in vergleichender Perspektive

Termin: 10.06.11 - 11.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einwanderung, Diversität und Integration in den USA und Deutschland in historischer Perspektive
- „Which ethnic group do you feel you belong to?“ Quoten, Statistiken, Befragungen: Fluch oder Segen?
- Islamische Zuwanderung in den USA und Deutschland im Vergleich
- Salad Bowl und Melting Pot, Leitkultur und Euro-Islam: Hat die Integration einen Namen?
- „No child is left behind“? - Integration in der Schule
- Aktuelle Diskussionen und Gesetzesentwürfe in Deutschland und den USA
- Wer integriert eigentlich wen? Oder: Der Teufel steckt im Diskurs

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 25/3

Internationale Beziehungen:

Vom Konzert der Mächte zur Weltgemeinschaft

Termin: 15.06.11 - 16.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- „Der Kongress tanzt, aber er kommt nicht vorwärts“ - Die politische Neuordnung Europas nach dem Sturz Napoleons
- Deutschlands heillose Mittellage. Von der Kleinstaaterei zum Kaiserreich - und seinem Untergang
- „The War to End all Wars“ - Der Erste Weltkrieg

- Vom „Recht zum Krieg“ zum absoluten Gewaltverbot - die Entwicklung des modernen Völkerrechts
- Die Vereinten Nationen - Parlament der Menschheit?
- Internationale Beziehungen heute - Zwischen nationalen Interessen und solidarischer Weltgemeinschaft

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 26/0

Verteilungskampf ums Überleben: Wasserressourcen und Wasserkonflikte im Nahen Osten

Termin: 17.06.11 - 18.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Konflikte um die knappe Ressource Wasser
- Nachhaltiges Wassermanagement
- Konfliktmanagement: Wasserregime
- Wasserkonflikte im Nahen Osten: Fallbeispiele Jordan, Euphrat und Nil

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

C 27/3

5. Aktionstag UN-Millenniumziele: Gegen Armut und für weltweite Partnerschaft

Termin: 19.06.11

Ort: Oppenheim

Inhaltliche Schwerpunkte:

- 2011 findet der 5. Millenniumaktionstag in Oppenheim statt.
- Neben einem bunten Kulturprogramm auf der Aktionsbühne wird über die acht Millenniumentwicklungsziele der Vereinten Nationen informiert

- Initiativen und Organisationen aus der Solidaritäts- und Entwicklungsarbeit stellen sich und ihre Arbeit auf dem Markt der Initiativen vor.

Zielgruppe: Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger, Tätige in den Bereichen Politik, Medien und Bildung, Engagierte der Entwicklungszusammenarbeit

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Aktionskreis UN-Millenniumziele in Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

C 28/3

Internationale Beziehungen:

Vom Konzert der Mächte zur Weltgemeinschaft

Termin: 20.06.11 - 21.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- „Der Kongress tanzt, aber er kommt nicht vorwärts“ - Die politische Neuordnung Europas nach dem Sturz Napoleons
- Deutschlands heillose Mittellage. Von der Kleinstaaterei zum Kaiserreich - und seinem Untergang
- „The War to End all Wars“ - Der Erste Weltkrieg
- Vom „Recht zum Krieg“ zum absoluten Gewaltverbot - die Entwicklung des modernen Völkerrechts
- Die Vereinten Nationen - Parlament der Menschheit?
- Internationale Beziehungen heute - Zwischen nationalen Interessen und solidarischer Weltgemeinschaft

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

D 01/4

EU-Planspiel: Strom für Europa

Termin: 1. Halbjahr 2011

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Geschichte der EU: Eine Idee und ihre Wirkung
- Die Alten und die Neuen in der EU: Die Erweiterung als politische Herausforderung
- Draußen vor der Tür: Argumente für und gegen den Beitritt der EU-Anwärter: Analyse der Motivationsstränge und Interessen

Zielgruppe: Junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

D 02/5

Unser Europa im 21. Jahrhundert – Strukturen, Herausforderungen und Chancen

Termin: 10.01.11 - 14.01.11

Ort: Bad Marienberg, Europahaus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politische Partizipation und gesellschaftliche Teilhabe
- Lebendige Demokratie und die Zukunft des „Modells Europa“

Zielgruppe: Jugendliche aus Rheinland-Pfalz

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Europa-Haus Marienberg

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Karsten Lucke

Anmeldung: ehm@europa-haus-marienberg.de

D 03/4

Antisemitismus in Europa

Termin: 03.02.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Entstehung, Ursachen und Entwicklung von Antisemitismus
- Geschichte, Formen und Strukturen des Antisemitismus in Europa
- Historische Hintergründe der Entwicklungen in Europa

- aktuelle Erscheinungsformen
- Strategien gegen Antisemitismus

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

D 04/5

Europa entdecken

Termin: 15.02.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Puzzle Europa. Annäherung an den Kontinent Europa
- Vernissage Europa: Was ist Europa für Herrn Müller und Frau Meier? Diskussion über die Vielfalt Europas
- Erweiterungszug durch Europa. Annäherung an die EU mit EU-Geschichte
- Die EU-Show. Entwicklung einer Fernsehshow zu den Institutionen

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

D 05/5

Europa entdecken

Termin: 16.02.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Puzzle Europa. Annäherung an den Kontinent Europa
- Vernissage Europa: Was ist Europa für Herrn Müller und Frau Meier? Diskussion über die Vielfalt Europas
- Erweiterungszug durch Europa. Annäherung an die EU mit EU-Geschichte
- Die EU-Show. Entwicklung einer Fernsehshow zu den Institutionen

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

D 06/5

Die EU und ihre Osteuropastrategie

Termin: 17.02.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag von Dagmar Ouzoun, European Training Foundation, Turin
- Vorstellung und Diskussion der Ziele, Schlüsselfaktoren und Zusammenarbeit
- Inhaltliche Auseinandersetzungen mit den Risiken
- Beispiele für eine konstruktive Politik der EU im Osten Europas

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der Bildungsarbeit, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Elisabeth Bittner

Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de

D 07/5

„Die spinnen die Europäer!“ – Europa verstehen lernen und mitgestalten

Termin: 29.03.11 - 01.04.11

Ort: Bad Marienberg, Europa-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politische Partizipation und gesellschaftliche Teilhabe
- Lebendige Demokratie
- „Europa 2020“
- Sensibilisierung für die europäische Dimension

Zielgruppe: Jugendliche aus Rheinland-Pfalz

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Europa-Haus Marienberg

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Karsten Lucke

Anmeldung: ehm@europa-haus-marienberg.de

D 08/5

EU-Seminar: Klimawandel – Herausforderung für Europa?

Termin: 11.04.11 - 15.04.11

Ort: Ludwigshafen, Heinrich Pesch Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Geschichte der Funktion der EU
- Klimapolitik der EU
- Erneuerbare Energien

Zielgruppe: Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Heinrich Pesch Haus Ludwigshafen

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Kai Stenull

Anmeldung: info@hph.kirche.org

D 09/4

EU-Planspiel: Europas Klima wandeln

Termin: 24.05.11 - 25.05.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Klimawandel: Ursachen und Wirkung
- Klimapolitik, die große Herausforderung des 21. Jahrhunderts
- Die Klimapolitik der EU und ihre Probleme
- Interessenkonflikte: Wie einig sind die Europäer?
- Das Planspiel als Mittel der Problemrationalisierung
- Strategien für eine zukunftsweisende Klimapolitik

Zielgruppe: Junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

D 10/5

Europa: Luftschloss oder Zukunftsmodell? Junge Menschen im europäischen Dialog

Termin: 30.05.11 - 01.06.11

Ort: Bad Marienberg, Europa-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politische Partizipation und gesellschaftliche Teilhabe
- Lebendige Demokratie
- „Europa 2020“
- Sensibilisierung für die europäische Dimension

Zielgruppe: Jugendliche aus Rheinland-Pfalz

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Europa-Haus Marienberg

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Karsten Lucke

Anmeldung: ehm@europa-haus-marienberg.de

D 11/4**EU-Planspiel: Wieviel Erweiterung verträgt die EU?**

Termin: 08.06.11 - 10.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Geschichte der EU: Eine Idee und ihre Wirkung
- Die Alten und die Neuen in der EU: Die Erweiterung als politische Herausforderung
- Draußen vor der Tür: Argumente für und gegen den Beitritt der EU-Anwärter: Analyse der Motivationsstränge und Interessen
- Kosten-Nutzen-Analyse und Chancen-Risiken-Abwägung unter dem Ziel einer Stärkung der Europäischen Union
- Planspiel als methodisches Mittel der Problemrationalisierung

Zielgruppe: Junge Erwachsene

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

D 12/1**Kaleidoskop Europa: Geschichte und Politik Ungarns**

Termin: 21.06.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Von den Magyaren zur österreichisch-ungarischen Doppelmonarchie
- Ungarn im Kalten Krieg: Ungarnaufstand, „Gulaschkommunismus“ und friedliche Wende

- Instabile Regierungen und innenpolitische Krise:
Das politische System Ungarns heute
- Minderheitenkonflikte in Ungarn

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Jugend- und

Erwachsenenbildung, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

D 13/5

Europapolitische Studienreise nach Riga und Tallinn

Termin: 02.07.11 - 09.07.11

Ort: Riga und Tallinn

Inhaltliche Schwerpunkte:

- wirtschaftliche, umwelt- und bildungspolitische Themen
- Bildung, Forschung und Entwicklung
- Estland und die Einführung des Euros
- Strategien für neue Technologien
- Ökosysteme im Nordosten Lettlands
- Wirtschaftliche Entwicklung des Baltikums

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Bildungsarbeit, interessierte Bürgerinnen und Bürger

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Elisabeth Bittner

Anmeldung: gabriele.ziehn@politische-bildung-rlp.de



Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

E 01/4

Der Islam und die politische Rechte – Warum Rechte und Islamisten den gleichen Kulturbegriff haben

Termin: 1. Halbjahr 2011

Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Position „rechts = islamfeindlich“ als Ausdruck eines kulturellrelativistischen Verständnisses von multikultureller Gesellschaft
- Eine genauere Betrachtung zeigt hingegen: Wesentliche Teile der extremen Rechten sind ausgesprochen islamfreundlich; beide schimpfen auf die vermeintliche Dekadenz des „Westens“
- Auch die antimuslimischen Gruppen der Rechten sind meist nur scheinbar islamfeindlich und haben kein Problem mit dem Islam, bringen ihm sogar Sympathien entgegen, solange er in seinen „angestammten“ Ländern verbleibt
- Was als „Islamkritik“ daherkommt, ist dann Ausdruck von Überfremdungsängsten, der Islam wird als Ausdruck einer fremden Kultur gesehen, die nicht nach Deutschland und in den „Westen“ gehört
- Bei den Rechten, die tatsächlich keinerlei Gefallen am Islam erkennen lassen, ist das Ressentiment gegen Muslime Ausdruck einer allgemeinen ressentimentgeladenen Haltung

Zielgruppe: Hauptberufliche in der Migrations- und Integrationsarbeit, Lehrkräfte, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen, politisch Interessierte

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Aktion 3. Welt Saar

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, örtliche Kooperationspartner

Zuständig: Roland Röder

Anmeldung: a3wsaar@t-online.de

E 02/4

Argumentationstraining gegen Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus

Termin: 18.01.11

Ort: Mainz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Überprüfung von populistischen Äußerungen, Schlagwörtern und Parolen auf Gründe ihres Aufkommens, Wirkungen und Konsequenzen
- Argumentative Gegenstrategien, wirkungsvolle Handlungsmöglichkeiten und Reaktionsweisen
- Rollenspiele und Gruppenarbeit

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung, Leitungen von Jugendeinrichtungen, Sozialarbeitskräfte,

in der Migrationsarbeit Tätige, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

E 03/4

Antisemitismus.

Aktuelle Erscheinungsformen und Herausforderungen

Termin: 25.01.11

Ort: Mainz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Verbreitung antisemitischer Orientierungen
- „traditionelle“ versus „moderne“ Judenfeindschaft
- Konsequenzen für die Bildungsarbeit

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung, Leitung von Jugendeinrichtungen, Sozialarbeitskräfte, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

E 04/4

Mut gegen Rechts – Mut gegen Gewalt: Aggression, Gewalt und Rassismus. Wie gehen wir damit um?

Termin: 26.01.11 - 27.01.11

Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ein Trainingsprogramm zur Deeskalation von Gewaltsituationen für Jugendliche
- Aggression und ihre Steuerung als grundlegendes sozial- und individual-psychologisches Phänomen
- Gewalt als destruktive Form der Aggressionsbewältigung
- Die Bedeutung von Ich-Stärke und Ich-Schwäche im Kontext von Aggression und Gewalt
- Täter- und Opferbeziehungen in konkreten Gewaltsituationen
- Der gewaltbereite Rassismus/Rechtsradikalismus und seine Ursachen
- Experimentelles und handlungsorientiertes Trainingsprogramm zum Verhalten in Bedrohungs- und Gewaltsituationen
- Hilfen für die offensive Auseinandersetzung mit aggressiven, gewaltbereiten Einstellungen
- Hilfen für die Deeskalation und Schlichtung von Gewaltsituationen

Zielgruppe: Jugendliche
Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Anne Dörr
Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

E 05/4

Mut gegen Rechts – Mut gegen Gewalt: Aggression, Gewalt und Rassismus. Wie gehen wir damit um?

Termin: 14.02.11 - 15.02.11
Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ein Trainingsprogramm zur Deeskalation von Gewaltsituationen für Jugendliche
- Aggression und ihre Steuerung als grundlegendes sozial- und individual-psychologisches Phänomen
- Gewalt als destruktive Form der Aggressionsbewältigung
- Die Bedeutung von Ich-Stärke und Ich-Schwäche im Kontext von Aggression und Gewalt
- Täter- und Opferbeziehungen in konkreten Gewaltsituationen
- Der gewaltbereite Rassismus/Rechtsradikalismus und seine Ursachen
- Experimentelles und handlungsorientiertes Trainingsprogramm zum Verhalten in Bedrohungs- und Gewaltsituationen
- Hilfen für die offensive Auseinandersetzung mit aggressiven, gewaltbereiten Einstellungen
- Hilfen für die Deeskalation und Schlichtung von Gewaltsituationen

Zielgruppe: Jugendliche
Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Anne Dörr
Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

E 06/4

Mut gegen Rechts – Mut gegen Gewalt: Aggression, Gewalt und Rassismus. Wie gehen wir damit um?

Termin: 03.03.11 - 04.03.11
Ort: Ingelheim, Fridtjof-Nansen-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Ein Trainingsprogramm zur Deeskalation von Gewaltsituationen für Jugendliche
- Aggression und ihre Steuerung als grundlegendes sozial- und individual-psychologisches Phänomen

- Gewalt als destruktive Form der Aggressionsbewältigung
- Die Bedeutung von Ich-Stärke und Ich-Schwäche im Kontext von Aggression und Gewalt
- Täter- und Opferbeziehungen in konkreten Gewaltsituationen
- Der gewaltbereite Rassismus/Rechtsradikalismus und seine Ursachen
- Experimentelles und handlungsorientiertes Trainingsprogramm zum Verhalten in Bedrohungs- und Gewaltsituationen
- Hilfen für die offensive Auseinandersetzung mit aggressiven, gewaltbereiten Einstellungen
- Hilfen für die Deeskalation und Schlichtung von Gewaltsituationen

Zielgruppe: Jugendliche

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fridtjof-Nansen-Akademie für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Anne Dörr

Anmeldung: fna@wbz-ingelheim.de

E 07/5

Extremismus und Gewalt in der Gesellschaft – Erscheinungsformen und Gegenstrategien

Termin: 14.03.11 - 16.03.11

Ort: Bad Marienberg, Europa-Haus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Politische Partizipation und gesellschaftliche Teilhabe
- Lebendige Demokratie
- Bekämpfung des politischen und religiösen Extremismus
- Integration politikferner Schichten

Zielgruppe: Jugendliche aus Rheinland-Pfalz

Teilnahmebetrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Europa-Haus Marienberg

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Karsten Lucke

Anmeldung: ehm@europa-haus-marienberg.de

E 08/4

Fremdenfeindlichkeit und Rechtsextremismus? – Wir tun was! Eine Initiative für Rheinland-Pfalz

Termin: April 2011

Ort: Bad Kreuznach

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Neueste Informationen über die Vielgesichtigkeit und Vielschichtigkeit des Rechtsextremismus
- Praxisnahe transferierbare Themen und Beispiele für Lösungsansätze in Workshops
- Vernetzung der bisherigen Bildungsarbeit auf lokaler und regionaler Ebene

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung, insbesondere Lehrkräfte, Leitungen von Jugendeinrichtungen, Sozialarbeitskräfte, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

E 09/4**Wie entstehen Vorurteile – Stereotypen? Selbst- und Fremdwahrnehmung im interkulturellen Feld**

Termin: 12.05.11

Ort: Ludwigshafen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vorurteile und Stereotypen im gesellschaftlichen Kontext
- Kulturelle Unterschiede der Selbst- und Fremdwahrnehmung als Herausforderung für die Einwanderungsgesellschaft

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung, Leitungen von Jugendeinrichtungen, Sozialarbeitskräfte, interessierte Erwachsene und Jugendliche

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Rat für Kriminalitätsverhütung der Stadt Ludwigshafen, Integrationsbeauftragte der Stadt Ludwigshafen, medien+bildung.com, DGB Rheinland Pfalz, baff e.V.

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

E 10/4**Netzwerktreffen der rheinland-pfälzischen Schulen im Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“**

Termin: Juni 2010

Ort: Cochem

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vorstellung von Projekten, Austausch von Erfahrungen
- Vernetzung des Engagements gegen Diskriminierung, Gewalt und Rassismus
- Neueste Informationen, Arbeit in Workshops

Zielgruppe: Lehrkräfte und Schülerschaft der rheinland-pfälzischen Schulen im Projekt „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ und der am Projekt interessierten Schulen, interessierte Jugendliche und Erwachsene

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Netzwerk für Demokratie und Courage Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dr. Una Patzke

Anmeldung: christiane.scheuer@politische-bildung-rlp.de

Landeskoordination

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ (SOR-SMC) ist ein Projekt von und für Schülerinnen und Schüler, die sich gegen alle Formen von Diskriminierung und Rassismus engagieren wollen. Sie treten ein für Toleranz, Integration und eine gewaltfreie demokratische Gesellschaft.

Die Landeszentrale für politische Bildung hat in Rheinland-Pfalz die Landeskoordination für das europaweite Projekt übernommen.

Verantwortlich ist Dr. Una Patzke:

una.patzke@politische-bildung-rlp.de

Tel.: 0 61 31 - 16 29 81



Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

F 01/3

Ringvorlesung der Fachschaft Politikwissenschaften an der Uni Mainz

Termin: Sommersemester 2011

Ort: Mainz, Johannes Gutenberg-Universität

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Frühjahr 2011 auf unserer Homepage: www.politische-bildung-rlp.de

Zielgruppe: Studierende und politikwissenschaftlich interessierte Bürgerinnen und Bürger

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Fachschaft Politikwissenschaften an der Uni Mainz

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

F 02/3

Im Gespräch mit: N.N.

Termin: April 2011

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Bekannte Autoren, aktuelle Themen, spannende Thesen sind Gegenstand und Akteur in unserer Reihe „Im Gespräch mit...“
- Zu diesen (zwei bis vier) Veranstaltungen laden wir kurzfristig ein, um zu versuchen, auf politische Debatten Antworten zu geben und zur Diskussion anzuregen

Zielgruppe: Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

F 03/3

**Kunst und politische Bildung –
Besuch im Bildhaueratelier Prof. Linke**

Termin: Mai 2011

Ort: Flonheim

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Angeleitete Führung und Diskussion mit Prof. Linke
- Bearbeitung von Themen wie Konflikte, Krieg und Frieden, Unterdrückung und Folter anhand ausgewählter originaler Kunstwerke von Prof. Linke

- Der Künstler führt in sein Werk ein, erläutert seine Intensionen und Motive anhand einzelner Kunstwerke und gibt die Möglichkeit über einen sehr sinnlichen Zugang sich solch oft sperrigen Themen zu nähern

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Bildung, Kunstinteressierte, Schüler und Studierende

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

F 04/3

Verfolgte Autoren – Freiheit, meine Sehnsucht

Termin: 04.05.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Lesung und Gespräche mit Herausgebern (Peter W. Schulze/ Peter Ripken) und Autoren der Anthologie
- Bei den veröffentlichten Schriftstellern handelt es sich um in ihren Ländern verfolgte Autoren, die vom „Internationales Netzwerk Städte der Zuflucht“ (ICORN) geschützt werden und denen eine freie Arbeitsmöglichkeit zumindest temporär geboten wird
- Die Veranstaltung findet in einem engen zeitlichen und inhaltlichen Kontext zum Internationalen Tag der Pressefreiheit (3.5.2010) statt

Zielgruppe: Kulturinteressierte, an (Exil-)Literatur Interessierte, allgemein politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Amnesty International Fachgruppe Verfolgte AutorInnen und JournalistInnen für Meinungsfreiheit

Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga

Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

F 05/1

Armut und kulturelle Partizipationsmöglichkeiten

Termin: 06.05.11 - 07.05.11

Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie kann gerechte Beteiligung an Kultur trotz Armut hergestellt werden?
- Armut und Kultur - eine Rückschau in die vergangenen Jahrhunderte
- Armut im Spiegel der Kunst
- Armut und Kultur in der Gegenwart

- Möglichkeiten der Partizipation an der Armutsgrenze
- „Der arme Poet“ - Kulturschaffende am Limit

Zielgruppe: Interessierte aus den Bereichen Soziales, Politik, Kultur, Lehre und Wissenschaft

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Katholische Akademie Trier

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Opus Kulturmagazin, Aktion Arbeit des Bistums Trier

Zuständig: Katharina Zey-Wortmann

Anmeldung: abteilung.politik@bistum-trier.de

F 06/3

Herr meiner Daten:

Social Network in Selbstverwaltung

Termin: 12.05.11

Ort: Mainz, Landesfilmdienst

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Soziale Netzwerke sind umstritten: Nicht wegen ihrer Funktion, sondern wegen ihrer Struktur
- Hinter den Netzwerken steckt immer ein Netzwerkbetreiber, der Nutzen daraus zieht, dass viele Menschen sich in seinem Netzwerk einschreiben
- Die Antwort ist nicht Verweigerung oder Kontrolle, sondern die Idee eines selbstverwalteten sozialen Netzwerks
- „Diaspora“ - das soziale Netzwerk, das dem Nutzer die Kontrolle über seine Daten gibt
- Organisationsformen und die wirtschaftliche Seite der bestehenden sozialen Netzwerke

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren und politisch aktive Menschen

Veranstalter/in: Landesfilmdienst Rheinland-Pfalz e.V.

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Albert Treber

Anmeldung: info@lfd-rlp.de

F 07/0

Japan

Termin: 24.05.11

Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag mit Film und anschließender Diskussion

Zielgruppe: interessierte Jugendliche und Erwachsene
Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: VHS Trier - Bildungszentrum
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Rudolf Hahn
Anmeldung: rudolf.hahn@trier.de

F 08/3

Szenisches Projekt

Termin: Juni 2011
Ort: Mainz, Johannes Gutenberg-Universität

Inhaltliche Schwerpunkte:

- in Planung

Zielgruppe: Jugendliche, Studierende, Theater-Interessierte
Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung
Kooperationspartner/in: Institut für Theaterwissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Kultursommer Rheinland-Pfalz
Zuständig: Dr. Rüdiger Schlaga
Anmeldung: ruedeger.schlaga@politische-bildung-rlp.de

F 09/3

Politischer (Dokumentar-)Film

Termin: 3. Quartal 2011
Ort: verschiedene Orte in Rheinland-Pfalz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der aktive Vertrieb politischer Dokumentarfilme, die nicht in den großen Vermarktungszusammenhängen der Filmindustrie platziert sind, soll auf diesem Weg gefördert werden
- Das Kino als expliziter Ort für politische Diskussionen
- Die Programmkinos in Rheinland-Pfalz und die Filmemacher sind offen für eine Zusammenarbeit, die Filmvorführungen mit einem zusätzlichen Element der Information/Interaktion verbindet

Zielgruppe: Interessiertes Kinopublikum, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der politischen Bildung
Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen
Veranstalter/in: Landesfilmdienst Rheinland-Pfalz
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Albert Treber
Anmeldung: info@lfd-rlp.de

G 01/0

**Protestantisches Bildungshandeln -
Perspektiven im deutschen Südwesten**

Termin: 21.01.11 - 22.01.11

Ort: Enkenbach-Alsenborn, Haus Mühlberg

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Reformation hat in Deutschland über alle konfessionellen Lager hinweg beträchtliche Bildungsimpulse freigesetzt. Ohne diese Impulse ist die heutige rheinland-pfälzische Bildungslandschaft nicht denkbar
- Die Tagung geht der Frage nach, welche besondere Gestalt die reformatorischen Bildungsbemühungen im deutschen Südwesten gewonnen haben:
Welche Grundideen und Bildungsinhalte wurden wichtig?
Welche Institutionen haben sich herausgebildet?
- Welche Rolle spielte der Kurpfälzer Philipp Melanchthon? Und was bedeutet das alles für die Bewältigung zukünftiger Bildungsaufgaben?
- Mit regionalem Fokus wird die Tagung den Ertrag des Melanchthonjahres bündeln, um den Blick dann nach vorne zu richten

Zielgruppe: Lehrkräfte, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, historisch und bildungspolitisch interessierte Bürgerschaft

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Evangelische Akademie der Pfalz

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Verein für pfälzische Kirchengeschichte

Zuständig: Dr. Christoph Picker

Anmeldung: info@ea-pfalz.de

G 02/0

Ausstellung „Deutsche Einheit am Balaton“

Termin: 06.05.11

Ort: Mainz, Rathaus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Mit dem Bau der Mauer 1961 wurde Ungarn und die Balaton-Region ein emblematischer Ort der deutsch-deutschen Begegnung
- Das Forschungs-, Kunst- und Ausstellungsangebot untersucht anhand von Zeitzeugenberichten, privatem Film- und Fotomaterial, TV-Archivmaterial sowie der Aufarbeitung von Akten des ostdeutschen und ungarischen Geheimdienstes die Schicksale derer, die die Deutsche Einheit in Zeiten des Kalten Krieges auf diese Weise vorweg genommen haben
- Die intermediale Ausstellung, mit einer einzigartigen kinematografischen Installation, ist das Highlight dieses Großprojektes

Zielgruppe: interessierte Erwachsene, Schulklassen

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Collegium Hungaricum Berlin, Kulturstiftung Rheinland-Pfalz, Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Stadt Mainz und Landesvertretung Rheinland-Pfalz in Berlin

Zuständig: Petra Reitzel

Anmeldung: schupp.kuehl@politische-bildung-rlp.de

G 03/1

Wie wir wurden, wer wir sind.

Deutsche Einheit zwischen Vergangenheit und Zukunft

Termin: 23.05.11 - 27.05.11

Ort: Lambrecht, Pfalz-Akademie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie haben die Mauer und die Teilung die deutsche Geschichte und die Biographien der Menschen geprägt?
- Wie sind sie mit Unterdrückung und Unfreiheit umgegangen? Was haben sie aus der Vielfalt ihrer Möglichkeiten gemacht, wie haben sie ihre Freiheit genutzt?
- Wie kam es zur friedlichen Revolution? Wie sehen wir heute die Ereignisse von damals und welche Botschaft haben sie für uns?
- Was müssen wir für die Demokratie im geeinten Deutschland tun, damit sie funktioniert?
- Das Projekt sucht Antworten bei Jugendlichen aus Rheinland-Pfalz und Thüringen, aus „alten“ und „neuen“ Bundesländern und fragt, welche Spuren Geschichte hinterlassen hat

Zielgruppe: Schülerschaft der Jahrgangsstufen 11-12

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: PfalzAkademie Lambrecht

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Partnerschulen in Rheinland-Pfalz und Thüringen

Zuständig: Martin Kaiser

Anmeldung: info@pfalzakademie.bv-pfalz.de

G 04/1

„Die Welt, von der wir träum(t)en“

DDR-Diktatur und friedliche Revolution aus internationaler Sicht

Termin: 13.07.11 - 24.07.11

Ort: Lambrecht, Pfalz-Akademie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Immer hatten Menschen Visionen von einer besseren Welt. Diese Visionen werden in einem internationalen Projekt verglichen

- Welche Hoffnungen hatten die Deutschen, als 1945 ihr Land in Trümmern lag? Wie wollten die Alliierten und Nachbarn die Nachkriegssituation gestalten?
- Wie lebten die Menschen mit der Teilung Deutschlands - in ihrem Alltag, in der Politik, im internationalen Kontext?
- Welche Visionen, welche Hoffnungen, welche Träume trieben sie an, die Mauer zu überwinden und die Einheit zu gestalten?
- Welche Bilder hatten die anderen von Deutschland und wie erlebten die Deutschen ihre Rolle in der Welt?
- Wird die Geschichte in Deutschland und seinen Nachbarländern unterschiedlich geschrieben?
- Welchen Herausforderungen müssten wir uns gemeinsam stellen?
- Vielfalt inspiriert; Unterschiedlichkeit macht uns sensibel; Gemeinschaft motiviert; In diesem Projekt verbinden sich Geschichte und politisches Handeln
- Veranstaltung mit Gruppen aus Deutschland, Polen, Litauen und Nordirland

Zielgruppe: Studierende und Fachkräfte der Jugendarbeit aus Deutschland, Polen, Nordirland und Litauen

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: PfalzAkademie Lambrecht

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Angelus-Silesius-House (Wroclaw, Polen), Student Representation (Vilnius, Litauen), Corrymeela Center (Ballycastle, Nordirland)

Zuständig: Martin Kaiser

Anmeldung: info@pfalzakademie.bv-pfalz.de

Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.



H 01/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Termin: 09.01.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag der Häftlinge im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte
- Gemeinsamer Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte
- Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945“
- Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Zielgruppe: Alle Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 02/2

Ausstellung: „Erinnerung bewahren: Sklaven- und Zwangsarbeiter des Dritten Reiches aus Polen 1939 - 1945“

Termin: 13.01.11 - 06.02.11

Ort: Koblenz, Rathaus

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wanderausstellung „Erinnerung bewahren“ der Stiftung „Polnisch-Deutsche Aussöhnung“ (Warschau)
- Thema ist das Schicksal polnischer Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter in der NS-Zeit
- Ergänzt wird die polnische Ausstellung durch einen regionalen Teil des Fördervereins Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz e.V. – Dieser Teil zeigt Einzelschicksale von Zwangsarbeiterinnen und -arbeitern aus Koblenz und Umgebung

Zielgruppe: Die gesamte Öffentlichkeit in Rheinland-Pfalz

Veranstalter/in: Förderverein Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz e.V.; Stiftung „Polnisch-Deutsche Aussöhnung“ (Warschau)

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dr. Irene Nehls

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 03/2

„Kinder über den Holocaust“ – Theaterpädagogisches Projekt zur Gedenkarbeit

Termin: 19.01.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Fortbildung für Lehrkräfte zu theaterpädagogischen Arbeitsmöglichkeiten mit Elisabeth Kohlhaas, Mitherausgeberin des Buches „Kinder über den Holocaust“ und Bettina Frank, Theaterpädagogin
- Vorstellung eines theaterpädagogischen Materialenkoffers
- Protokolle der Aussagen von Kindern aus den Jahren 1944-1948, die den Holocaust überlebt haben, als thematische Grundlage für szenisches Spiel mit Schülerinnen und Schülern

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten, Projektleiterinnen und Projektleiter von außerschulischen theaterpädagogischen Projekten

Veranstalter/in: „Gegen Vergessen – Für Demokratie“ / Regionalgruppe Rhein-Main, Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Kooperationspartner/in: Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ Berlin, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 04/2

„Georg Elser – der unbekannte Held“ Theaterstück anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus

Termin: 30.01.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Öffentliche Führungen ab 14.30 Uhr – vor der Aufführung
- „Georg Elser - Der unbekannte Held“ Beginn um 17 Uhr
- Ein Theaterstück über das Hitler-Attentat von 1939, die Vorbereitungen und die Folgen mit dem Tournée-Theater „odos“

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert

Zuständig: Dr. Beate Welter

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 05/2

„Was damals Recht war – Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“ – eine Ausstellung zur Wehrmachtsjustiz

Termin: 03.02.11 - 03.04.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die Wanderausstellung der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas thematisiert u. a. folgende Aspekte:
- Aufgaben und Wirken deutscher Kriegsgerichte und ihrer Akteure
- Hinrichtungsarten und Hinrichtungsorte der NS-Militärjustiz
- Entschädigung von Opfern der NS-Militärjustiz in beiden deutschen Staaten
- Die Geschichte der deutschen Militärjustiz 1871-1945

Zielgruppe: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schul- und Jugendgruppen, Tätige in den Bereichen Justiz und Militär

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas in Berlin

Zuständig: Dr. Albrecht Gill, Uwe Bader

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 06/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Termin: 06.02.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag der Häftlinge im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte
- Gemeinsamer Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte
- Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945“
- Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Zielgruppe: Alle Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 07/2

Lehrerfortbildung: Spuren der NS-Zeit in der Region

Termin: 07.02.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Nicht nur der Westwall und das SS-Sonderlager/KZ Hinzert mit seinen zahlreichen Außenlagern haben ihre Spuren in der Region Trier hinterlassen
- Ziel der Fortbildung soll es sein, auch andere Spuren der NS-Zeit in der Großregion Trier kennen zu lernen

Zielgruppe: Lehrkräfte aus Rheinland-Pfalz, Luxemburg und dem Saarland

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz Speyer

Zuständig: Steffen Reinhard

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 08/2

Hinzerter Gespräche

Termin: 10.02.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Gesprächsreihe zur Erinnerungsarbeit
- diesmal: Trauma KZ-Haft
- Wie gehen/gingen KZ-Gefangene mit ihren Erinnerungen um?
Wie ihre Angehörigen? Was bedeutet dieser Umgang für die Arbeit mit Zeitzeugen und deren Angehörigen?

Zielgruppe: in der Gedenkarbeit Tätige

Veranstalter/in: Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V.

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Georg Mertes

Anmeldung: info@hinzert.de

H 09/0

Kultur und Erinnerung – Luxemburg

Termin: 15.02.11 - 18.02.11

Ort: Trier/Luxemburg

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Mahnmale, Gedenkstätten und Zeitzeugen in Luxemburg
- Das deutsch-luxemburgische Verhältnis nach dem 2. Weltkrieg bis heute
- Luxemburg zwischen Deutschland und Frankreich

Zielgruppe: Schülerschaft aller Schularten, beratende Lehrkräfte

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Katholische Akademie Trier

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung,
Volksbund deutscher Kriegsgräberfürsorge, ADD Koblenz

Zuständig: Katharina Zey-Wortmann

Anmeldung: abteilung.politik@bistum-trier.de

H 10/2

Der Referenzrahmen des Krieges. Werte und Tugenden der Wehrmacht

Termin: 24.02.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag von Prof. Sönke Neitzel, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Begleitveranstaltung zur Ausstellung „Was damals Recht war - Soldaten und Zivilisten vor Gerichten der Wehrmacht“

Zielgruppe: Alle historisch Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Uwe Bader

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 11/2

Lernort Gedenkstätte – Neue Zugangsmöglichkeiten für Lehrkräfte aller Schularten

Termin: 01.03.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Der Lernort Gedenkstätte KZ Osthofen
- Neue Konzepte der Gedenkstättenpädagogik (Gottfried Kößler, Fritz-Bauer-Institut, Frankfurt)
- Wie bereitet man als Lehrkraft den Gedenkstättenbesuch vor und nach?

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten aus Rheinland-Pfalz, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der außerschulischen Bildungs- und Gedenkarbeit

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Zuständig: Dr. Irene Nehls (LpB), Claudia Schuhmacher (PL)

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 12/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Termin: 06.03.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag der Häftlinge im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte
- Gemeinsamer Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte
- Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945“
- Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Zielgruppe: Alle Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 13/2

Ausgewählte Werke Lucien Wercolliers im Großherzogtum Luxemburg

Termin: 21.03.11

Ort: Trier, Hauptbahnhof (Treffpunkt)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Besuch der Ausstellung Lucien Wercolliers in der Abtei Neumünster in Luxemburg-Stadt
- Besichtigung der Skulptur „Der politische Gefangene“ auf dem Friedhof Notre Dame in Luxemburg-Stadt
- Fahrt nach Cinqfontaines zum Mahnmal in Erinnerung an die von dort deportierten Juden
- Infos zu Lucien Wercollier, ehemaliger Deportierter des SS-Sonderlagers / KZ Hinzert

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Centre de Documentation et de Recherche sur l'Enrolement forcé

Zuständig: Dr. Beate Welter

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 14/2

29. Informationstagung zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz

Termin: 02.04.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- 10 Jahre Landesarbeitsgemeinschaft der Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen in Rheinland-Pfalz (2001-2011)
- Informationen zum aktuellen Stand der Gedenkarbeit seitens der Landeszentrale für politische Bildung
- Vorstellung von Projekten zur Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Gedenkarbeit

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: LAG der Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen in Rheinland-Pfalz

Zuständig: Uwe Bader

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 15/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Termin: 03.04.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag der Häftlinge im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte
- Gemeinsamer Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte
- Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945“
- Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Zielgruppe: Alle Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 16/2

2. Studienfahrt für Lehrkräfte zur Gedenkstättenarbeit „Lambinowice – Opole – Osthofen – Hinzert“

Termin: 03.04.11 - 09.04.11

Ort: Wroclaw (Breslau) – Lambinowice (Lamsdorf) –
Opole (Oppeln) – Osthofen - Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Studienfahrt für rheinland-pfälzische und schlesische Lehrkräfte zum Zentralen Kriegsgefangenenmuseum Lamsdorf (Lager von 1871 bis 1946), zu weiteren Erinnerungsorten in der Woiwodschaft Oppeln und zu den KZ-Gedenkstätten in Osthofen und Hinzert zur Förderung von Besuchsprogrammen im Rahmen von deutsch-polnischen Schulpartnerschaften
- Austausch über Inhalte und Methoden der Gedenkarbeit an den Gedenkstätten
- Informationen über die Erinnerungsarbeit in der Woiwodschaft Oppeln und in Rheinland-Pfalz

Zielgruppe: Lehrkräfte mit Projekten zur Gedenkarbeit und zu rheinland-pfälzisch-polnischen Schulpartnerschaften

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung; ADD Rheinland-Pfalz;
MBWJK Rheinland-Pfalz

Kooperationspartner/in: Bildungskuratorium der Woiwodschaft Opole,
Zentrales Kriegsgefangenenmuseum Lambinowice/Lamsdorf

Zuständig: Uwe Bader, Dr. Albrecht Gill

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 17/2

Publikationsvorstellung: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“

Termin: 04.04.11

Ort: Mainz, Landeszentrale für politische Bildung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführungsvortrag: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“ mit Professor Dr. Steinbach und Dr. Axel Ulrich
- Vorstellung didaktischer Arbeitsblätter
- Hinweise zum Einsatz der Materialien im Unterricht

Zielgruppe: alle Interessierten, Lehrkräfte aller Schularten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Zuständig: Angelika Arenz-Morch

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 18/0

Gedenken – Vergessen – oder Weitergeben? Erinnerungskultur heute

Termin: 04.04.11 - 06.04.11

Ort: Trier

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wie kann Erinnerungskultur heute aussehen?
- Wie können historische Sachverhalte unter globalen Bedingungen nachhaltig vermittelt und zur lokalen Erinnerung „verortet“ werden?
- Wie kann Vergangenes „anschaulich“ gemacht werden?
- Neue methodische und didaktische Ansätze

Zielgruppe: Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Lehrkräfte

Teilnahmebeitrag: Bitte bei der Veranstalterin erfragen

Veranstalter/in: Katholische Akademie Trier

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge, ADD Koblenz

Zuständig: Katharina Zey-Wortmann

Anmeldung: abteilung.politik@bistum-trier.de

H 19/2

Lehrerfortbildung: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“

Termin: 05.04.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführungsvortrag: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“ mit Professor Dr. Steinbach
- Vorstellung didaktischer Arbeitsblätter und Hinweise zum Einsatz der Materialien im Unterricht
- Arbeit in Arbeitsgruppen

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten aus Rheinland-Pfalz

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 20/2

Lehrerfortbildung: Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz

Termin: 11.04.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführungsvortrag: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“ mit Dr. Axel Ulrich und Barbara Weiter
- Vorstellung didaktischer Arbeitsblätter und Hinweise zum Einsatz der Materialien im Unterricht
- Arbeit in Arbeitsgruppen

Zielgruppe: Lehrkräfte aus Rheinland-Pfalz, Luxemburg und dem Saarland

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Zuständig: Steffen Reinhard

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 21/2

Vortrag: Die Konzentrationslager in der „Endphase“

Termin: 13.04.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag von Stefan Hördler über die Konzentrationslager in der Endphase des Zweiten Weltkrieges
- Informationen über die verschiedenen sogenannten Todesmärsche
- Informationen über Fotos des SS-Sonderlager/KZ Hinzert, die in einem Archiv in den USA aufgefunden wurden

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Internationaler Suchdienst des Roten Kreuzes (ITS)
Bad Arolsen

Zuständig: Dr. Beate Welter

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 22/2

Studien- und Gedenkfahrt nach Berlin und Brandenburg

Termin: 16.04.11 - 20.04.11

Ort: Berlin und Brandenburg

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Auf dem Programm stehen u.a. geführte Besuche in Gedenkstätten
- Vorgesehen sind die Topographie des Terrors, das Denkmal für die ermordeten Juden Europas und die Gedenkstätten Sachsenhausen und Ravensbrück
- Das detaillierte Programm kann ab Januar 2011 beim Veranstalter erfragt werden - evtl. auch Terminänderung auf 23. - 27.06.11

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten
Veranstalter/in: Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V.
Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Georg Mertes
Anmeldung: info@hinzert.de

H 23/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Termin: 01.05.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag der Häftlinge im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte
- Gemeinsamer Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte
- Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945“
- Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Zielgruppe: Alle Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 24/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert

Termin: 01.05.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Geschichte des SS-Sonderlagers / KZ Hinzert
- Rundgang über den Friedhof
- Besichtigung der Dauerausstellung

Zielgruppe: alle an der Gedenkarbeit interessierten Jugendliche und Erwachsene

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Beate Welter

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 25/2

Ausstellung mit dem Zentralen Kriegsgefangenenmuseum Lambinowice (Lamsdorf) aus der Woiwodschaft Opole (Oppeln)

Termin: 03.05.11 - 31.07.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vorstellung des Kriegsgefangenenmuseums Lambinowice (bei Oppeln, in Schlesien/Polen) und der Geschichte des deutschen Lagers für Kriegsgefangene 1870/71, 1914/18, 1939/45 und des polnischen Arbeitslagers 1945/46
- Das künstlerische Schaffen des sowjetischen Kriegsgefangenen Georgij Iwanowitz Danilow
- Portraits von Gefangenen des Lagers Lamsdorf

Zielgruppe: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der deutsch-polnischen Zusammenarbeit und der Partnerschaft zwischen der Woiwodschaft Opole und Rheinland-Pfalz

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Zentrales Kriegsgefangenenmuseum in Lambinowice - Opole

Zuständig: Uwe Bader, Dr. Albrecht Gill

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 26/2

Publikationsvorstellung: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“

Termin: 05.05.11

Ort: Koblenz

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Einführungsvortrag: „Widerstand gegen das NS-Regime in Rheinland-Pfalz“ mit Dr. Axel Ulrich
- Vorstellung didaktischer Arbeitsblätter und Hinweise zum Einsatz der Materialien im Unterricht

Zielgruppe: alle Interessierten, Lehrkräfte aller Schularten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Kooperationspartner/in: Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Zuständig: Angelika Arenz-Morch

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 27/2

Luxemburg in der NS-Zeit

Termin: 07.05.11

Ort: Luxemburg

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Thematische Stadtführung und Besuch des Deportationsmuseums

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten

Veranstalter/in: Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V.

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung, Dokumentationszentrum der Zwangsrekrutierten und Deportationsmuseums

Zuständig: Georg Mertes

Anmeldung: info@hinzert.de

H 28/2

Filmvorführung „Emil“

Termin: 10.05.11

Ort: Reinsfeld, Kulturhalle

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Emil - Film über das Schicksal eines Luxemburgischen Refraktärs, der sich dem aufgezwungenen Kriegsdienst der deutschen Wehrmacht entzog

Zielgruppe: Alle historisch Interessierten

Veranstalter/in: Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V.

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Georg Mertes

Anmeldung: info@hinzert.de

H 29/2

Jean Daligault in Musée de la Résistance et de la Déportation in Besancon

Termin: 02.06.11 - 05.06.11

Ort: Besancon

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Besichtigung der Dauerausstellung im Museum zur Geschichte des Widerstandes und der Deportation in Frankreich
- Besuch der gesonderten Ausstellung der Werke Jean Daligaults, eines nach Hinzert deportierten und in Dachau ermordeten französischen Pfarrers aus der Normandie
- Informationen zur Gedenkarbeit in Frankreich, insbesondere zu den Angeboten des Museums in Besancon

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten
Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung
Zuständig: Dr. Beate Welter
Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 30/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte SS-Sonderlager / KZ Hinzert

Termin: 05.06.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Geschichte des SS-Sonderlagers / KZ Hinzert
- Rundgang über den Friedhof
- Besichtigung der Dauerausstellung

Zielgruppe: alle an der Gedenkarbeit interessierten Jugendliche und Erwachsene

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Beate Welter

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 31/2

Öffentliche Führung in der Gedenkstätte KZ Osthofen

Termin: 05.06.11

Ort: Osthofen, Gedenkstätte KZ Osthofen

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Entstehung und Funktion des frühen Konzentrationslagers Osthofen, über die Haftgründe und den Alltag der Häftlinge im Lager, über Wachpersonal und Verantwortliche sowie den späteren Umgang mit der NS-Vergangenheit und die Entstehung der Gedenkstätte
- Gemeinsamer Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte
- Besuch der Dauerausstellung „Verfolgung und Widerstand in Rheinland-Pfalz 1933-1945“
- Führung und Eintritt in die Gedenkstätte sind kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich

Zielgruppe: Alle Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Martina Ruppert-Kelly

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp.de

H 32/2

Wanderung zu den „Stätten der Unmenschlichkeit“

Termin: 12.06.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Informationen zur Geschichte des SS-Sonderlagers/KZ Hinzert
- Wanderung zu ausgewählten „Stätten der Unmenschlichkeit“
- Informationen zur Entwicklung der Gedenkarbeit in Rheinland-Pfalz

Zielgruppe: Alle an der Gedenkarbeit Interessierten

Veranstalter/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Dr. Beate Welter

Anmeldung: info@ns-dokuzentrum-rlp-hinzert.de

H 33/2

Der Überfall in der Sowjetunion: Vorbereitung und Durchführung des Vernichtungskrieges

Termin: 20.06.11

Ort: Hinzert, Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortrag zum 70. Jahrestag des deutschen Überfalls auf die Sowjetunion

Zielgruppe: Alle historisch Interessierten

Veranstalter/in: Förderverein Gedenkstätte KZ Hinzert e.V.

Kooperationspartner/in: Landeszentrale für politische Bildung

Zuständig: Georg Mertes

Anmeldung: info@hinzert.de

Anmeldungen erfolgen direkt bei den Einrichtungen, die die Veranstaltung durchführen. Wenn ein Teilnahmebeitrag erforderlich ist, können Sie die Höhe des Beitrages ebenfalls beim Veranstaltenden erfragen.

Ich habe mich angemeldet

zu der Veransth. Nr.: _____ am: _____ 2011

vom _____ bis _____ 2011

Titel: _____



Zu der Veranstaltung Nummer _____ am _____

vom _____ bis _____ 2011 melde ich mich an.

Tätigkeit/Funktion in der politischen Bildung/Ehrenämter _____

Ich wünsche Kinderbetreuung nein ja Anzahl / Alter der Kinder _____

Datum _____ Unterschrift _____

Hinweis: Für die interne Bearbeitung der Anmeldung werden Angaben zur Person auf Datenträger gespeichert. Hierbei finden die geltenden Datenschutzvorschriften nach dem Landesdatenschutzgesetz Anwendung. Eine Weitergabe Ihrer Daten ist ausgeschlossen.

Teilnahmevoraussetzung ist in jedem Fall die Zusage durch die Landeszentrale für politische Bildung.

Absender (in Druckschrift)

Vorname / Familienname

Berufsbezeichnung

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

Telefon privat

E-Mail

Telefon dienstlich

POSTKARTE

Bitte freimachen

**Landeszentrale
für politische Bildung
Rheinland-Pfalz
Postfach 3028
55020 Mainz**

